

STADT GUBEN



# NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben  
und der Gemeinde Schenkendöbern

PA alle HH

Guben und Schenkendöbern, den 27. Februar 2026

Woche 9 • Nummer 3 • Jahrgang 36

**Bürgerbudget**  
**Ihre Ideen für Guben!**

**17.000 Euro**

**Alle Gubenerinnen und Gubener ab 16 Jahren können  
bis zum 31. März 2026 Vorschläge einreichen**

## Stadtgeschehen

- Neues **Mehrgenerationenhaus** stärkt das Miteinander in der Altstadt – Kita-Neubau ergänzt das Gesamtkonzept Seite 6
- **25. Gubener Produktmesse:** Regionale Anbieter präsentieren u. a. kulinarische Spezialitäten und Naturprodukte – **14. März 2026** Seite 20
- Frühjahrsputz: „**Guben putzt sich raus**“ am **25. April 2026** – Gemeinsam anpacken für ein sauberes Guben Seite 21

## Weitere Themen

- Warum das **Freibad** in der Friedrich-Engels-Straße schließen musste und wie die Planungen für einen Ersatzneubau vorankommen Seite 7
- **Gedenkort für Sternenkinder** in Guben: Raum für Begegnung und Austausch am **11. März 2026** Seite 19
- **Wilhelm Pieck:** Historische Einordnung mit Prof. Dr. Claudia Weber am **26. März 2026** in der Alten Färberei Seite 22

## Freiwillige Feuerwehr Guben

### Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Guben

vom 30. Januar bis zum 15. Februar 2026:



Einsatznummer in 2026	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
19	30.01.2026	10	Brandmelder ausgelöst – brennender Papierkorb
20	30.01.2026	47	Einsatzübung
21	03.02.2026	8	Tragehilfe für den Rettungsdienst
22	07.02.2026	10	Tragehilfe für den Rettungsdienst
23	09.02.2026	12	Gasgeruch im Gebäude
24	10.02.2026	9	Brandmelder ausgelöst
25	10.02.2026	6	Tragehilfe für den Rettungsdienst
26	11.02.2026	5	Unterstützung der FFW Schenkendöbern – Einsatzübung
27	12.02.2026	10	Brandmelder ausgelöst
28	12.02.2026	9	Brandmelder ausgelöst
29	15.02.2026	9	Unterstützung der FFW Schenkendöbern – Kellerbrand

### Mitmachen bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Die Freiwillige Feuerwehr Guben steht seit über 160 Jahren für Einsatzbereitschaft und Gemeinschaft. Wer Verantwortung übernehmen und sich für seine Stadt engagieren möchte, ist herzlich willkommen.

#### Jetzt mitmachen!

Alle Informationen unter [www.feuerwehr-guben.de](http://www.feuerwehr-guben.de).

Freiwillige Feuerwehr Guben

## Stadtgeschehen



### Programm Pflege vor Ort

#### Bericht über die Verwendung der Mittel im Jahr 2025 - Pakt für Pflege - Richtlinie „Pflege vor Ort“

Für das Jahr 2025 musste Guben zweimal die Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Pflege vor Ort“ des Landes Brandenburg aus dem Pakt für Pflege beantragen. Durch die Landtagswahlen gab es zu Beginn des Jahres nur die Fördermittel für das erste Halbjahr. Alle Träger konnten im Juni 2025 aufatmen, denn die Landesregierung einigte sich auf eine Fortsetzung des erfolgreichen Förderprogramms. Guben bekam für das Jahr 2025 insgesamt 69.800 Euro, diese wurden wie im Jahr 2024 an vier Träger und Einrichtungen weitergeleitet. Mit dem zweiten Halbjahr gab es eine Neufassung der Richtlinie – damit soll die Zielgenauigkeit der Maßnahmen verbessert werden. Förderfähig sind nun hauptsächlich Maßnahmen, die Fragen der Pflege oder Pflegeprävention zum Thema haben. Maßnahmen, die sich allgemein an Seniorinnen und Senioren richten, sind nicht mehr förderfähig. Vorrangig geht es um die Zielgruppe der nach § 14 SGB XI pflegebedürftigen Menschen, der sie pflegenden An- und Zugehörigen oder der unmittelbar von Pflegebedürftigkeit bedrohten Menschen. Inhaltlich bleiben die Teilbereiche bestehen:

- Teilhabe am Leben – Aufbau/Ausbau von Beschäftigungsangeboten
- Alltagsunterstützende Angebote – Hilfe im Haushalt, Einkaufen, Essen usw.
- Mobilitätshilfe im Sozialraum – Überwindung von Distanzen
- Schulungen/Fortbildungen

Die Träger haben ihre Maßnahmen und Projekte an die geänderten Rahmenbedingungen angepasst. In der **Volkssolidarität Spree - Neiß e. V.** gab es regelmäßige Beschäftigungsangebote, die vor allem dem Erhalt der Merkfähigkeit und der motorischen Fähigkeiten dienten. Bei der **Arbeiterwohlfahrt RV BB Süd e. V.** bestand eine hohe Nachfrage im Bereich der Mobilitätshilfe, u. a. Fahrten und Begleitung zu Arztterminen außerhalb von Guben. Ein weiterer Schwerpunkt lag bei den unterstützenden Angeboten: Haushalt, Einkauf und Begleitung zu Behörden. Das **Deutsche Rote Kreuz KV Niederlausitz e. V.** bot Spielnachmittage für die Zielgruppe über 75 Jahre an. Zweimal in der Woche gab es Sportangebote für an Demenz erkrankte und hochbetagte Men-

schen. Das **Haus der Familie Guben e. V.** forcierte seine bestehenden Angebote im Bereich Pflege und Pflegeprävention. So gab es sensomotorische Beschäftigungsangebote, Bewegungsangebote für den Erhalt der Mobilität, Aktionstage zum Thema Pflege und den Pflegekreis für pflegende Angehörige.

Die Veranstaltungsreihe „Digitaler Zirkus“ wurde weitergeführt und hilft der Zielgruppe, sich besser in der digitalen Welt zu rezeptfinden.

Die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Fritschka, hat gemeinsam mit dem Kreissenorenbeirat an der inhaltlichen Gestaltung des Vorsorgekompasses des Landkreises Spree-Neiße mitgewirkt. Die Stadt Guben hat im Juli ca. 120 Vorsorgemappen für Guben erhalten, diese waren im November bereits vergriffen. Frau Fritschka hat in ihren Sprechstunden bzw. in mehreren Einrichtungen und im Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur den Vorsorgekompass vorgestellt.

Aufgrund der hohen Nachfrage bei der neutralen Pflegeberatung und -koordination hat der Pflegestützpunkt des Landkreises Spree-Neiße am 6. November 2025 im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke ein weiteres Beratungsangebot für Guben eröffnet. Die Beratungsangebote sind neutral und kostenlos und richten sich an pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Der zweite Standort ergänzt das bereits bestehende Angebot im Haus der Familie Guben e. V. in der Obersprucke. Terminvereinbarungen sind unter der E-Mail [forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de](mailto:forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de) oder telefonisch unter (03562) 6933 -22 /-23/-24 möglich.

Die Stadt Guben, Fachbereich IV, bedankte sich diesmal am Ende des Jahres mit einem Buch/Ratgeber für pflegende Angehörige „Vom Glück und Schmerz, sich um andere zu kümmern“ bei den vier teilnehmenden Trägern für ihr Engagement im Förderprogramm Pflege vor Ort. Der Ratgeber kann ab sofort auch in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden.

*Ansprechpartnerin: Frau Annett Pohl*

*FB IV Schulen/Jugend/Sport/Soziales*

*Gasstraße 4, 03172 Guben*

*Tel.: (03561) 6871-1441, E-Mail: [pohl.a@guben.de](mailto:pohl.a@guben.de)*

## Neujahrsempfang der Doppelstadt Guben-Gubin

Hochrangige Gäste, starke Partnerschaften und klare Zukunftsvisionen



Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Berit Kreisig.



Bürgermeister Fred Mahro.



Kai Eggert - Laatzener Bürgermeister.



RhythmusWERK Guben der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“.



Bürgermeister der Stadt Gubin - Zbigniew Bołoczek.



Eintragung in das Goldene Buch der Stadt Guben.



Trotz seiner Parkinson-Erkrankung nahm Dr. Gunther von Hagens die Eintragung in das Goldene Buch persönlich vor.



Grußworte des Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke.



160 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und Ehrenamt folgten der Einladung in die Doppelstadt.

Guben, Freitag, 30. Januar 2026, um 17:00 Uhr – Mit einem feierlichen und inhaltlich starken Neujahrsempfang hat die Stadt Guben gemeinsam mit Gubin das Jahr 2026 eröffnet. Rund 160 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Ehrenamt folgten der Einladung in die Doppelstadt.

Ein besonderes Novum prägte den diesjährigen offiziellen Empfang: Erstmals nahmen sowohl der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, **Dr. Dietmar Woidke**, als auch der Stellvertretende Ministerpräsident und Minister der Finanzen und für Europaangelegenheiten, **Robert Crumbach**, am Neujahrsempfang teil. Ebenfalls begrüßt wurden **Maja Wallstein**, Mitglied des Deutschen Bundestages, Abgeordnete des Landtages Brandenburg, **Anna Januszkiewicz**, Landrätin des Landkreises Krosno sowie zahlreiche weitere hochrangige Gäste aus Polen und Deutschland. Bürgermeister Fred Mahro wertete die prominente Teilnahme als deutliches Signal für die Bedeutung der Doppelstadt Guben-Gubin im europäischen Kontext.

Die persönliche Begrüßung der Gäste erfolgte durch die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, **Berit Kreisig**, den Vorsitzenden des Stadtrates Gubin, **Piotr Ślusarczyk**, den Bürgermeister der Stadt Guben, **Fred Mahro** sowie den Bürgermeister der Stadt Gubin, **Zbigniew Bołoczko**. Die musikalische Begrüßung übernahm das RhythmusWERK Guben der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“, das mit seinem eindrucksvollen Trommelspiel für einen schwungvollen Auftakt sorgte.

Zuerst richtete die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Berit Kreisig, einige Worte an die Gäste. Anschließend blickte Bürgermeister Fred Mahro in seiner Neujahrsansprache auf das Jahr 2025 zurück. Ein begleitender Film würdigte wichtige Ereignisse und das Engagement zahlreicher Persönlichkeiten, die mit einer Aufmerksamkeit bedacht wurden. Einen besonderen Stellenwert nahm **das 35-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaften** zwischen Guben und Gubin sowie mit der Stadt Laatzten ein. Mit Czesław Fiedorowicz, ehemaliger Bürgermeister von Gubin konnte ein Unterzeichner der Partnerschaftserklärung persönlich begrüßt werden. Inhaltlich thematisierte der Bürgermeister zentrale Entwicklungen der Stadt. Die erfolgreiche Integration des Naëmi-Wilke-Stifts in die Gemeinschaft des Diakonissenhauses Teltow-Lehnin und die damit verbundene Beendigung des Insolvenzverfahrens bezeichnete Fred Mahro als große Erleichterung für die Stadt. Zugleich sprach er offen über wirtschaftliche Herausforderungen, unter anderem bei Indorama, und unterstrich das Leitmotiv der Wirtschaftsförderung: „Neues ansiedeln und Bewährtes ausbauen“. Positive Beispiele sind die Entwicklung des Unternehmens MEGAFLEX, Hersteller der Bett1-Matratze sowie der neue Produktionsstandort von Jack Links. Dort werden wöchentlich über 2,5 Millionen BiFis hergestellt, was die industrielle Leistungsfähigkeit Gubens verdeutlicht.



Tschechische Showeinlage Dynamic Crystals. © Stadt Guben - Laura Lehmann

Mit Blick auf das Jahr 2026 kündigte der Bürgermeister eine weiter steigende Investitionstätigkeit an. Genannt wurden unter anderem die Sanierung der denkmalgeschützten Villa in der Alten Poststraße 63 zu einem Mehrgenerationenhaus und der zugehörige Neubau einer Kindertagesstätte, die Ergänzung der Friedensschule um einen modernen Anbau sowie eine neue Turnhalle. Gemeinsam mit dem Landkreis Spree-Neiße zählen auch der Neubau einer Rettungswache und der langersehnte Ausbau der Karl-Marx-Straße dazu. Auch die verkehrliche Neuordnung der Cottbuser Straße soll in diesem Jahr starten. Außerdem fanden die Bewerbung um Bundesmittel für den Neubau eines Freibades sowie die Ansiedlung einer Forschungseinrichtung des Fraunhofer-Instituts zur Entwicklung von schwarzem Carbon eine besondere Erwähnung.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Ehrenamt. Stellvertretend für viele Engagierte dankte Fred Mahro dem Stadtbrandmeister Rico Nowka für seinen langjährigen Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr Guben. Der Dank galt ebenso den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte und den sachkundigen Einwohnern für ihre verantwortungsvolle Arbeit im Jahr 2025. Kulturelle Höhepunkte setzten der Auftritt der polnischen Tanzschule Flejwa sowie die tschechische Showeinlage Dynamic Crystals, zeigten faszinierende lichtgesteuerte Phänomene.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die feierliche Eintragung von **Dr. Gunther von Hagens** in das **Goldene Buch** der Stadt Guben. Mit dieser Ehrung würdigte die Stadt sein jahrzehntelanges unternehmerisches und städtebauliches Engagement. Bürgermeister Fred Mahro erinnerte an die Ansiedlung der Gubener Plastinate GmbH im Jahr 2006, die Sicherung bedeutender historischer Gebäude und den Aufbau eines international anerkannten anatomischen Kompetenzzentrums mit heute 130 Beschäftigten.

Abgerundet wurde der Neujahrsabend durch weitere Ehrungen anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaften sowie durch Grußworte hochrangiger Gäste, darunter von Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke, von Maja Wallstein, Mitglied des Deutschen Bundestages, von Anna Januszkiewicz, Landrätin des Landkreises Krosno, von Olaf Lalk in seinem letzten offiziellen Auftritt für den Landkreis Spree-Neiße, Kai Eggert, Bürgermeister von Laatzten sowie von Ernesto Nebot Pomar, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Laatzten.

Der Neujahrsempfang 2026 unterstrich den Zusammenhalt der Doppelstadt Guben-Gubin, die Bedeutung der europäischen Partnerschaften und den gemeinsamen Blick nach vorn – mit Respekt vor dem Erreichten und Zuversicht für die kommenden Jahre.

Pressestelle – Lehmann

## Kommission berät über Abfallbewirtschaftung

### Kommunale Entsorgungssysteme in Guben und Gubin im Fokus der 36. Sitzung



Vertreter aus Guben und Gubin tauschten sich über Perspektiven einer grenzüberschreitenden Abfallwirtschaft aus. © Stadt Guben, C. Neumann

Am 9. Februar 2026 kam die deutsch-polnische Kommission der Eurostadt Guben-Gubin zu ihrer 36. gemeinsamen Sitzung in Gubin zusammen. Als zentraler Tagesordnungspunkt stand die Funktionsweise des Systems der Abfallbewirtschaftung in beiden Städten im Mittelpunkt.

Hierzu wurde Torsten Kunze, Werkleiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße, als Gast eingeladen.

In seinem Vortrag stellte er die Organisation und Struktur der Abfallwirtschaft im Landkreis Spree-Neiße vor und ging dabei auf bestehende Herausforderungen, Zuständigkeiten sowie mögliche Perspektiven einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ein.

Auch die Gubiner Seite informierte über die Abfallentsorgung. Zbigniew Białkowski, Vertreter der PUM Gubin Sp. z o.o., erläuterte das dortige Entsorgungssystem. Dabei wurden deutliche Unterschiede im Vergleich zu Deutschland sichtbar. So sind in Polen die Städte selbst für den Abtransport des Mülls verantwortlich, während diese Aufgabe in Deutschland auf Landkreisebene organisiert wird.

Weitere Unterschiede bestehen in der praktischen Umsetzung der Abfallentsorgung. In Gubin gibt es kein Mülltonnen-system für Privatpersonen. Stattdessen erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner zu Jahresbeginn gemeinsam mit dem Abfallkalender ein Sackpaket. Wertstoffhöfe sowie Glas- oder Altkleidercontainer existieren in Polen ebenfalls nicht, da diese Abfälle direkt von den Haushalten abgeholt werden. Die Sitzung verdeutlichte, dass zwischen den Entsorgungssystemen beider Städte grundlegende strukturelle Unterschiede bestehen.

Pressestelle – Lehmann

## Bürgerbudget 2026: Jetzt Vorschläge einreichen!

# BÜRGERBUDGET

Deine Idee für Guben

17.0000

MITMACHEN
EINREICHEN
ABSTIMMEN

Du wohnst in Guben und bist mindestens 16 Jahre alt?

Entscheide mit, wofür die 17.000 Euro verwendet werden!

WICHTIG:

- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum
- Anschrift nicht vergessen

Reiche deinen Vorschlag bis zum 31. März 2026 ein:

- per E-Mail an [buergerbudget@guben.de](mailto:buergerbudget@guben.de)
- per Post an  
Stadt Guben - Bürgerbudget  
Gasstraße 4, 03172 Guben

Alle gültigen Vorschläge stehen nach einer Prüfung zur Abstimmung.

Die Vorschläge mit den meisten Stimmen werden je nach Budget umgesetzt.

Weitere Infos unter [www.guben.de](http://www.guben.de)

Mit dem Bürgerbudget erhalten alle Gubenerinnen und Gubener die Möglichkeit, eigene Ideen für die Stadt einzubringen. Für das Jahr 2026 steht dafür erneut ein Budget in Höhe von 17.000 Euro bereit.

Im Rahmen des letzten Bürgerbudgets konnten bereits konkrete Projekte erfolgreich umgesetzt werden. So fiel die Entscheidung im Bürgerbudget 2025 auf die Einrichtung von Bücherboxen. Die Ortsteile Bresinchen, Groß Breesen und Schlagsdorf haben hierfür jeweils einen geeigneten Standort festgelegt.

Bürgermeister Fred Mahro betont: „Die Erfahrungen der vergangenen Jahre zeigen, wie wertvoll das Engagement der Bürgerinnen und Bürger für die Stadt Guben ist. Auch 2026 sind alle eingeladen, Vorschläge einzubringen und die Entwicklung der Stadt aktiv zu begleiten.“

Vorschläge für die gemeinnützige Verwendung des Bürgerbudgets 2026 können bis zum **Dienstag, 31. März 2026**, eingereicht werden. Teilnahmeberechtigt sind alle Gubenerinnen und Gubener ab 16 Jahren. Vorschläge können schriftlich oder elektronisch bei der Stadt Guben abgegeben werden. Eine Einreichung ist per E-Mail an [buergerbudget@guben.de](mailto:buergerbudget@guben.de) oder postalisch an *Stadt Guben, Bürgerbudget, Gasstraße 4, 03172 Guben* möglich. Auf dem Vorschlag sind der Vor- und Familienname, das Geburtsdatum sowie die Anschrift der einreichenden Person anzugeben.

Nach Ablauf der Einreichungsfrist prüft die Stadtverwaltung alle eingegangenen Vorschläge auf ihre Zulässigkeit gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung zum Bürgerbudget der Stadt Guben. Die zugelassenen Vorschläge werden anschließend zur Abstimmung gestellt. Bringen Sie Ihre Ideen ein und gestalten Sie Guben mit!

Pressestelle – Lehmann

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 20. März 2026**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:  
**Montag, der 9. März 2026**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Mittwoch, der 11. März 2026, 9.00 Uhr**

## Bildungscampus Altstadt Ost

### Neues Mehrgenerationenhaus stärkt das Miteinander in der Altstadt – Kita-Neubau ergänzt das Gesamtkonzept

#### Mehrgenerationenhaus: Sanierung Alte Poststraße 63

In der Stadtverordnetenversammlung wurde am 28. Januar 2026 einstimmig die Sanierung des Einzeldenkmals Alte Poststraße 63 beschlossen – den Gubenern auch bekannt als ehemalige AOK-Villa. Das Gebäude soll künftig als Mehrgenerationenhaus genutzt werden und damit neue Möglichkeiten für Bildungs-, Begegnungs- und Betreuungsangebote am Standort schaffen. Hintergrund ist unter anderem der verstärkte Zuzug im Bereich der Altstadt, insbesondere der Altstadt Ost.

Ursprünglich war geplant, in dem denkmalgeschützten Gebäude eine Kindertagesstätte mit weiteren generationsübergreifenden sozialen Angeboten unterzubringen. Diese Planung musste jedoch aufgrund denkmalschutzrechtlicher Vorgaben sowie baulicher Anforderungen verworfen werden. Stattdessen bietet das Gebäude sehr gute Voraussetzungen, um generationsübergreifende Angebote räumlich zu bündeln. Die Maßnahme soll über das Programm „Nachhaltige Stadtentwicklung (NaS)“ mit einem Förderanteil von 87 % umgesetzt werden.



Planungen für das Mehrgenerationenhaus.

#### Kita-Neubau ergänzt das Konzept

Ergänzend zum Mehrgenerationenhaus bleibt eine Kindertagesstätte weiterhin Bestandteil des Gesamtkonzeptes. Angrenzend an die Villa in der Alten Poststraße 63 ist daher ein Kita-Neubau vorgesehen. Dieser soll über das Förderprogramm „Strukturentwicklung Lausitz“ mit einem Förderanteil von 90 % realisiert werden.

Die Betreuungskapazitäten vor allem im Kernstadtbereich entsprechen nicht den Anforderungen an ein modernes, wohnortnahes und raumnormgerechtes Angebot. Die Bereitstellung von neuen Kitakapazitäten ist hier unumgänglich.



Skizze der Vorplanung für den Kita-Neubau. © Bartke & Neumann

#### **Haus der Familie Guben e.V. als zentraler Akteur am Standort**

Für die künftige Nutzung am Standort gibt es bereits konkrete Perspektiven: Der Träger Haus der Familie Guben e.V. plant, seine Einrichtung Kita Musikspielhaus künftig an den Standort Alte Poststraße 63 zu verlagern und das neue entstehende Mehrgenerationenhaus mit Leben zu füllen. Zum Angebotsspektrum des Trägers zählen vielfältige niedrigschwellige und generationsübergreifende Angebote, insbesondere:

- Begegnungsangebote (z. B. Familientreffs, Eltern-Kind-Gruppe, offener Treff)
- Eltern- und Familienbildungsangebote (z. B. Elternkurse, Familienbildungswochenenden, thematische Angebote zum Erziehungs- und Familienalltag)
- Beratungsangebote (z. B. Nachhilfe, Lese- oder Ernährungsangebote, niedrigschwellige Beratung zu Unterstützungsleistungen im Sozialraum)
- Generationenübergreifende Freizeitangebote (z. B. Umgang mit dem Smartphone, Sport- und Bewegung, Kreativakademie)
- Angebote der Freiwilligenagentur (u. a. Gewinnung, Schulung und Vermittlung von freiwillig Engagierten)
- Fortbildungs- und Konsultationsangebote für pädagogische und sozialpädagogische Fachkräfte.

Der Träger verfügt über ein deutsch-polnisches und inklusives Profil, so dass alle Leistungsangebote auch dementsprechend ausgerichtet sein werden.

Damit wird ein wichtiger Beitrag zur sozialen Stärkung des Miteinanders in der Gubener Altstadt geleistet. Darüber hinaus gibt es weiterhin Gespräche mit dem Landkreis Spree-Neiße zur inhaltlichen Ausgestaltung weiterer Angebote.

Die Planungsleistungen bis zur Vorbereitung der Bauantragstellung wurden bereits erbracht. Sobald die Fördermittelbescheide vorliegen, kann das Projekt in die bauliche Umsetzung gehen.

Mit dem Gesamtkonzept werden u. a. die Angebote für Familien und Kinder verbessert und die Altstadt als Wohn- und Bildungsstandort weiter gestärkt.

Pressestelle – Lehmann

## Gubener Freibad an neuem Standort

### Warum das Bad in der Friedrich-Engels-Straße schließen musste und wie die Planungen für einen Ersatzneubau vorankommen

#### Zeitstrahl zum Freibad

- August 2023: vorzeitige Schließung aufgrund technischer Mängel
- November 2023: Stadtverordnetenversammlung (SVV) beschließt die Durchführung einer Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalyse
- Mai 2024: **dauerhafte Schließung** aufgrund erheblicher technischer Mängel
- November 2024: Vorstellung der **Standortanalyse** im Fachausschuss, Vorzugsvariante ist eine **Kombination aus Freibad und bestehendem Freizeitbad**
- März 2025: Beschluss zur Verlagerung des Freibades in die Kaltenborner Straße, Bereitstellung von 100.000 Euro zur weiteren Planung
- Januar 2026: Beschluss zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit dem **Projekt „Ersatzneubau Freibad“**

Das Gubener Freibad ist eine freiwillige kommunale Leistung der Stadt Guben und war über viele Jahre hinweg ein fester Bestandteil des sommerlichen Freizeitangebots. Bereits 2023 wurde jedoch deutlich, dass die Anlage in der Friedrich-Engels-Straße altersbedingt an ihre Grenzen gestoßen war. Probleme in der Wasseraufbereitung und der Beckensicherheit führten dazu, dass der Badebetrieb vorzeitig beendet werden musste. Angesichts des hohen Investitionsbedarfs stellte sich die grundsätzliche Frage, ob der Standort in der Friedrich-Engels-Straße langfristig wirtschaftlich sinnvoll betrieben werden kann. Vor diesem Hintergrund erging der Auftrag an die Verwaltung, die zukünftige Ausrichtung der Gubener Bäderlandschaft insgesamt zu überprüfen. Es wurde eine Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalyse erarbeitet und deren Ergebnisse wurden im November 2024 dem Fachausschuss vorgestellt. Im Zuge dieser Prüfung stellte sich heraus, dass die erforderlichen Sanierungskosten für das bestehende Freibad höher ausfallen würden als ein Neubau. Diese Erkenntnis spielte eine wesentliche Rolle bei der Bewertung möglicher Zukunftsoptionen für den Standort. Als Vorzugsvariante kristallisierte sich dabei die bedarfsgerechte Kombination aus Freizeitbad und angrenzendem Freibad-Neubau heraus, um betriebliche Synergien zu nutzen und das Schwimmangebot langfristig zu sichern. Es folgte im März 2025 ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, die Verlagerung des Freibades in die Kaltenborner Straße sowie die Erweiterung des bestehenden Freizeitbades zu verfolgen. Für die weitere Qualifizierung des Projektes wurden Mittel in Höhe von 100.000 Euro bereitgestellt.

Das **Vorhaben „Ersatzneubau Freibad“** entstand. Dazu zählen u. a. neue Beckenanlagen, Außenumkleiden, technische Einrichtungen sowie Aufenthaltsbereiche. Durch die Kombination von Hallen- und Freibad sollen die Nutzungsmöglichkeiten am Standort künftig ganzjährig ausgebaut werden und das Freibadangebot für kommende Generationen gesichert werden. Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf sechs Millionen Euro. Davon könnten 2,7 Millionen Euro über Bundesmittel gefördert werden. Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Beteiligung am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ Anfang 2026 wurde schließlich die Grundlage geschaffen, um das Projekt konkret weiter voranzubringen und einen wesentlichen Schritt in Richtung Umsetzung zu gehen.

#### Wie geht die Planung weiter?

Mit einer möglichen Finanzierung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ befindet sich das Projekt aktuell in einer **entscheidenden Übergangsphase**. Der nächste Schritt ist nun, die Baugenehmigung zu erhalten und die abschließende Finanzierungszusage des Bundes zu sichern. Erst mit dem Bescheid steht verbindlich fest, ob und in welcher Höhe die beantragten Fördermittel für den Ersatzneubau des Freibades bewilligt werden.

Parallel dazu prüft die Stadt Guben die **Finanzierung der erforderlichen Eigenmittel**. Der kommunale Eigenanteil in Höhe von 3,3 Millionen Euro ist derzeit noch nicht gedeckt. Eine mögliche Variante sind Mittel aus dem *Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“* des Bundes sein, die Voraussetzungen werden jedoch noch geprüft. Erst wenn sowohl der Fördermittelbescheid vorliegt als auch die Finanzierung des Eigenanteils gesichert ist, kann das Projekt in eine konkrete Umsetzungsphase eintreten.

Pressestelle – Lehmann

#### Infokasten

##### *Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“*

Der Bund hat im März ein Sondervermögen in Höhe von insgesamt **500 Milliarden Euro** beschlossen, um zusätzliche Investitionen in Infrastruktur und Klimaneutralität zu ermöglichen. Davon sind 100 Milliarden Euro speziell für Länder und Kommunen vorgesehen. Der Stadt Guben wurde Anfang Februar mitgeteilt, dass aus diesem kommunalen Anteil insgesamt **7,3 Millionen Euro für die Stadt** bereitgestellt werden sollen.

Ob und unter welchen Voraussetzungen diese Mittel tatsächlich für den Eigenanteil beim geplanten Ersatzneubau des Freibades eingesetzt werden können, wird derzeit noch geprüft.



## Die Stadtbibliothek informiert

### Neuerscheinungen der Stadtbibliothek

Wir präsentieren unsere neuen Kinder- und Familienspiele.

#### Der achtsame Tiger – Das tierisch spannende Merkspiel



Wo steckt der achtsame Tiger? Dieses Memo-Spiel kann man auf zwei Arten gewinnen. Gesucht wird entweder der lustige Tiger, der sich unter vielen Papp-Pärchen versteckt. Oder die zwei bis fünf Kinder ab fünf Jahren sammeln verschiedene Tierfreunde. Je nachdem, wie sie sich entscheiden, wird es spannend: Decken sie nur die

gesuchte Kategorie auf, dürfen sie weitermachen. Doch decken sie ein falsches Plättchen auf, endet ihr Zug. Wer merkt sich besonders viele Plättchen? Ein Kinderspiel mit dem achtsamen Tiger aus dem beliebten Bilderbuch. Abenteuer im Dschungel!

#### Was ist los auf Lieselottes Bauernhof?



Das Lieselotte-Memo bietet Spielspaß, regt zum Knobeln an und macht Lust auf Lieselottes Welt. Was macht Lieselotte am liebsten? Richtig, Post austragen! Und wer sind Lieselottes

Freunde? Richtig, die Schweine, die Ziege, das Pony und die vielen Hühner. Die Bäuerin und der Postbote gehören natürlich auch dazu. Das Memo mit je drei zusammengehörigen Bildern statt Bildpaaren ist eine echte Herausforderung für kleine und große Gedächtniskünstler und eine wunderbare Anregung zu überlegen, wer alles in Lieselottes Welt zuhause ist. Es kann alleine oder zu mehreren Spieler:innen gespielt werden, mit offenen oder verdeckten Spielkarten. Neben Ziege, Hund und Hühnern kommen alle Freunde von Lieselotte vor. Und damit es nicht gar so schwer wird, haben die zusammengehörigen Karten einen gleichfarbigen Rahmen und einen zusammengehörigen Hintergrund.

#### Raupen-Rabauken – Wie kommen die Raupen in den Apfel?



Die drei hungrigen Raupen wollen alle von einem einzigen Apfel essen! Kannst du sie in die richtige Form bringen, sodass auch alle satt werden können? Dieses Logik-Spiel fördert vor allem das flexible Denken. Nicht nur die Raupen sind beweglich und formbar, sondern auch der Apfel als Spielbrett kann verändert werden. Der Spiel-Hunger wird durch die 60 Aufgaben in verschiedenen Schwierigkeitsstufen bestens gestillt.

#### Monstertrubel



Monstertrubel im Kinderzimmer? Da sind doch Geräusche zu hören! Und welcher Schatten huscht da durch den Raum? Such die Monster im Kinderzimmer und lass nur die freundlichen Geschöpfe sichtbar. Die jeweilige Herausforderung zeigt an, welche Monster im Zimmer zu sehen sind. In 60 monsterstarken Herausforderungen in vier Schwierigkeitsstufen gilt es, alle anderen Ungeheuer abzudecken!

#### Traffic Logic



Endlich bricht Familie Trafficou in den Urlaub auf. Um sicherzustellen, dass alle am Ziel ankommen, braucht es eine gute Organisation. Damit alle Reisenden am Ziel ankommen und die unterschiedlichen Aufgabekarten gelöst werden, müssen alle vorhandenen Fahrzeuge genutzt und immer voll besetzt werden.

#### Doktor Bibber



Die Spieler wählen zwischen zwei Modi: Im Krankenhausmodus folgt das Spiel dem klassischen Prinzip – Pflasterkarten bestimmen die Wehwechen, und mit ruhiger Hand muss Patient Paul operiert werden, ohne den Alarm auszulösen. Im Notfallmodus geht es gegen die Zeit – so viele „Autschis“ wie möglich müssen entfernt werden, bevor sie abläuft. Doch Vorsicht! Berührt die Pinzette die Seiten, reagiert Paul mit lustigen Geräuschen und sorgt für extra Spaß. Wer die meisten „Autschis“ entfernt, gewinnt! Dank der praktischen Tragebox ist das Spiel ideal für unterwegs.




  
**Werde Teil der**  
**Freiwilligen**  
**Feuerwehr**  
**Guben**

## Abwechslungsreiche Vorträge, Lesungen und Filmabende in der Gubener Stadtbibliothek

### Vielseitiges Veranstaltungsprogramm mit Multimedia-Vorträgen, Buchvorstellungen, Kinoabenden und Gesprächen

Mit einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm startet die Stadtbibliothek Guben in das Frühjahr 2026. Ab März erwarten die Besucherinnen und Besucher abwechslungsreiche Multimedia-Vorträge, Buchvorstellungen, Filmabende und Gespräche mit Autorinnen und Autoren. Das Programm reicht von persönlichen Erfahrungsberichten, Live-Reportagen über unterhaltsame und berührende Lesungen bis hin zu kultur- und zeitgeschichtlichen Themen. Eindrucksvolle Bilder, authentische Erzählungen und der direkte Austausch mit den Mitwirkenden machen die Veranstaltungen zu besonderen Abenden in der Stadtbibliothek.

#### Mittwoch, 4. März 2026, 16:00 Uhr

##### Digitalen Zirkus

Klicks und Tricks, die den Alltag erleichtern: Ob Rentenanspruch online ausfüllen oder per Video mit den Enkelkindern plaudern – wir zeigen, wie es geht.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die die digitale Welt besser kennenlernen möchten. Termine finden in jeder geraden Kalenderwoche mittwochs statt.

#### Donnerstag, 5. März 2026, 16:00 Uhr

##### Wie Kinder zu Wort und Schrift kommen

Vortragsreihe mit Anne Bischoff, Sprachfördererzieherin der Naëmi-Wilke-Stiftung. Sie gibt Einblicke in den kindlichen Spracherwerb, praktische Tipps für den Alltag und stellt passende Kinderliteratur vor. Für Kinder wird parallel eine Bastelbeschäftigung angeboten.

#### Freitag, 6. März 2026, 19:00 Uhr

##### „Mit dem VW-Bus durch Usbekistan“ – Reise entlang der Seidenstraße

Conny Schefter und Frank Moerke berichten in einem Multimedia-Vortrag von ihrer Reise entlang der historischen Seidenstraße. Mit ihrem VW-Bus erkundeten sie Usbekistan und das Herz Zentralasiens. Der Abend verbindet persönliche Reiseerlebnisse mit eindrucksvollen Bildern sowie Geschichten über Kultur, Landschaft und Begegnungen unterwegs.

#### Mittwoch, 11. März 2026, 17:00 Uhr

##### Gesundheit – Warum bin ich so müde?

Vortrag mit Katharina Fritzscha über mögliche Ursachen wie Stoffwechselstörungen. Erfahren Sie, was Sie gegen chronische Erschöpfung, psychische Beschwerden und Verdauungsprobleme tun können.

#### Mittwoch, 11. März 2026, 17:00 Uhr

##### Erzählalon mit Andreas Peter

Unter dem Motto „Zukunft braucht Herkunft“ laden wir herzlich zu einem Erzählalon ein. Gubener Bewohnerinnen und Bewohner berichten aus ihrem Leben, ihren Erfahrungen und Erlebnissen in der DDR-Zeit. Persönliche Geschichten, Erinnerungen und Lebenswege stehen im Mittelpunkt ehrlich und vielfältig.

#### Donnerstag, 12. März 2026, 19:00 Uhr

##### Buchvorstellung „Doc, die Kuh kann nicht kalben!“ mit Christian Pietsch

Der Gubener Tierarzt Christian Pietsch stellt sein Buch „Doc, die Kuh kann nicht kalben!“ vor. Aufgrund der großen Nachfrage wurde dieser Termin als Zusatzveranstaltung angesetzt und ist **bereits ausverkauft**. Wer ihn dennoch live erleben möchte, hat am **28. Februar 2026 beim Historienmarkt** Gelegenheit dazu – dort ist Christian Pietsch ebenfalls mit einer Lesung zu Gast.

#### Freitag, 13. März 2026, 19:00 Uhr

##### Frauentagskino: „Wilma will mehr“

Im Rahmen der Reihe Frauentagskino zeigt die Stadtbibliothek Guben den deutschen Tragikomödien-Film „Wilma will mehr“ (2025) mit Fritzi Haberlandt. Der Film erzählt von Neuanfang, Selbstfindung und dem Mut, das eigene Leben neu zu denken. In entspannter Atmosphäre mit Popcorn und Getränken lädt das Frauentagskino zu einem gemeinsamen Filmabend ein.

#### Montag, 16. März 2026, 15:00 Uhr

##### Buchvorstellung – Chronik Teil 3

Der Gubener Tucho und Chemiefasern e.V. präsentiert „Chronik Teil 3 – Geschichte des ehemaligen Chemiefaserwerkes (CFG) in der Wendezeit“

#### Mittwoch, 18. März 2026, 16:00 Uhr

##### Digitalen Zirkus

Klicks und Tricks, die den Alltag erleichtern: Ob Rentenanspruch online ausfüllen oder per Video mit den Enkelkindern plaudern – wir zeigen, wie es geht.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die die digitale Welt besser kennenlernen möchten. Termine finden in jeder geraden Kalenderwoche mittwochs statt.

#### Freitag, 20. März 2026, 18:00 Uhr

##### Guben – Stadt für Romane 2

Im 2. Teil seines Vortrages „Guben – eine Stadt für Roman“ stellt der Heimatforscher und Verleger Andreas Peter 3 weitere Bücher vor.

#### Freitag, 27. März 2026, 19:00 Uhr

##### Live-Reportage „Spätzünder mit Kickstarter“ mit Michaela Münzberg

Michaela Münzberg erzählt von einer spät entdeckten Leidenschaft fürs Motorradfahren und einer abenteuerlichen Reise durch Skandinavien. Mit viel Humor, Offenheit und eindrucksvollen Bildern berichtet sie von Herausforderungen unterwegs, besonderen Begegnungen und dem Mut, sich auch jenseits der Lebensmitte neue Träume zu erfüllen.

#### Freitag, 17. April 2026, 19:00 Uhr

##### „Verschwundene Verlage“ – Gespräch mit Christoph Links

Der Berliner Verleger und Autor Christoph Links ist zu Gast in der Stadtbibliothek. Im Mittelpunkt stehen „verschwundene Verlage“ und die Geschichte der deutschen Verlagslandschaft, insbesondere in der DDR.

#### Freitag, 24. April 2026, 18:00 Uhr

##### Hartmut Schatte stellt ein neues Buch vor

#### Donnerstag, 7. Mai 2026, 18:00 Uhr

##### Guben – sagenhaft und voller Poesie mit Andreas Peter

Alle Veranstaltungen finden in der Stadtbibliothek Guben statt.

Voranmeldungen sind erforderlich – telefonisch unter (03561) 6871-2300 oder per E-Mail an [bibo@guben.de](mailto:bibo@guben.de)

Weitere Infos zu den Veranstaltungen auf [www.guben.de](http://www.guben.de)

Pressestelle – Lehmann

## Verschwundene Verlage

### Christoph Links spricht über DDR-Verlagsgeschichte, kulturelles Gedächtnis und unabhängiges Publizieren

Die Stadtbibliothek Guben lädt am **Freitag, 17. April 2026**, zu einer Lesung mit dem Berliner Verleger und Autor Christoph Links ein. Im Mittelpunkt des Abends steht das Thema „Verschwundene Verlage“ sowie sein eigenes verlegerisches Schaffen.



Christoph Links  
© Luise Steinwachs

Christoph Links gilt als einer der profiliertesten Chronisten der deutschen Verlags- und Zeitgeschichte. Mit der Gründung des Ch. Links Verlags im Dezember 1989 schuf er einen unabhängigen Sachbuchverlag, der sich intensiv mit der Aufarbeitung der DDR-Geschichte, der deutschen Teilung und den Umbrüchen nach 1989 auseinandersetzt. Zahlreiche Publikationen widmen sich Institutionen, Akteuren und Strukturen, die heute weitgehend aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden sind – darunter auch Verlage, die einst prägend waren.

Zum Ende der DDR existierten lediglich noch 78 zugelassene Verlage, obwohl nach 1945 mehr als 200 von der sowjetischen Militäradministration genehmigt worden waren. In seinem Buch untersucht Christoph Links die Geschichte von 150 verschwundenen Verlagen und geht der Frage nach, warum und auf welche Weise sie vom Markt verschwanden. Wurden sie aus politischen Gründen enteignet? Steuerrechtlich unter Druck gesetzt? In den Westen verdrängt? Zur Fusion gezwungen? Oder gaben sie aus eigenem Antrieb auf? Damit verbunden ist eine grundsätzliche

Fragestellung: Mit welchen Mitteln und Methoden agierte die SED-Führung im Bereich der Kulturwirtschaft? Wie wurden geistige und wirtschaftliche Konkurrenz beseitigt, um ausgewählten Betrieben ertragreiche Monopolstellungen zu sichern?

In der Veranstaltung spricht Christoph Links über die Geschichte und Bedeutung dieser „Verschwundenen Verlage“, über ihre Rolle im kulturellen Gedächtnis und darüber, warum Bibliotheken zentrale Orte zur Bewahrung dieses Wissens sind.

Andreas Peter führt durch den Abend und moderiert das Gespräch. Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen und eine Diskussion mit dem Publikum.

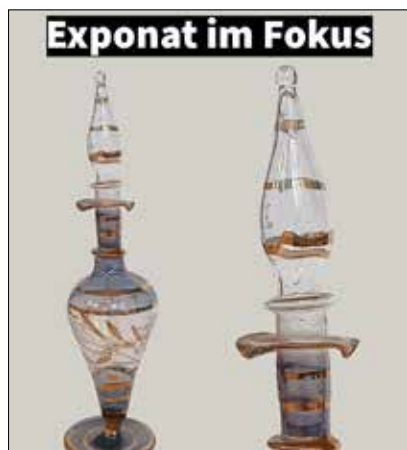
#### Zur Person:

Christoph Links, Jahrgang 1954, geboren in Caputh bei Potsdam, studierte Philosophie und Lateinamerikanistik in Berlin und Leipzig. Er arbeitete unter anderem als Redakteur der Berliner Zeitung, als Assistent der Geschäftsleitung im Aufbau-Verlag Berlin und Weimar und gründete 1989 den Ch. Links Verlag. Er ist Mitglied im P.E.N.-Club, war unter anderem Mitglied des Aufsichtsrates der Frankfurter Buchmesse sowie des Mittelstandsbeirates des Bundeswirtschaftsministeriums und promovierte 2008 an der Humboldt-Universität Berlin mit einer Arbeit zur Privatisierung der DDR-Verlage im Prozess der deutschen Einheit. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Literatur- und Zeitgeschichte dokumentieren seine intensive Beschäftigung mit der deutschen Verlagsgeschichte.

Pressestelle – Lehmann

## Das Stadtmuseum informiert

### Exponat im Fokus



In dieser Ausgabe präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ einen schmalen **filigranen Parfümflakon** aus Glas aus dem 19. Jahrhundert.

Der Parfümflakon, 18 cm hoch und 4 cm breit, zeichnet sich mit einem schmalen Hals und einem gerundeten Bauch aus, welcher sich zum Standfuß hin verjüngt. Das Gefäß besteht aus

dünnem Glas. Die kleinen Unebenheiten und Asymmetrien in der Form und im Glasfluss deuten eher auf eine handwerkliche, mundgeblasene Anfertigung. Der Großteil des Gefäßkörpers erscheint in hellem Blau, nur ein mittiger Streifen, der auskragende Rand des Flakonhalses und der Stöpsel des Gefäßes zeigen bzw. bestehen aus transparentem Glas. Geschmückt wird der Flakon durch Goldbemalungen und eingezätzte Blattmotive. Die Art der Herstellung und die Gestaltung lassen eine Datierung auf das Ende des 19. Jahrhunderts zu.

Glasflakons des 19. Jahrhunderts zeichneten sich durch hohe handwerkliche Kunstfertigkeiten aus und bestanden entweder aus mundgeblasenem oder geschliffenem Glas mit eingezätzten und/oder bemalten floralen Ziermotiven. Häufig schmückten auch Silber- oder Goldbemalungen die als Luxus angesehenen Parfümfläschchen.

Die Geschichte der Parfümflakons beginnt jedoch viel früher und zwar etwa zeitgleich mit der Parfümentwicklung in der Antike. Auch damals hatte die Gestaltung der Flakons mindestens den

gleichen Aufwand in Anspruch genommen wie die Herstellung der Duftmixturen. Schon die alten Römer in der Antike bevorzugten für ihre Duftöle und Mixturen in Form geblasenes Glas in allen möglichen Farben. Auch von syrischen Glasmachern ist bekannt, dass sie bereits in den ersten zwei Jahrhunderten nach Christus Glasgefäße in Formen von u.a. Flakons bliesen. Die Begeisterung für schön geformte Gefäße zur Aufbewahrung von Duftessenzen hielt über den Verlauf der Geschichte an. Im 18. Jahrhundert wurden dann Flaschen in allen Formen und Größen hergestellt, von einfachen Formen und Motiven bis hin zu aus Glas gestalteten barocken Allegorien. Im auslaufenden 19. Jahrhundert wurden betörende Düfte in eleganten Flakons immer mehr zu einem Luxusgegenstand. Ungefähr in der Zeit um 1900 herum kam der Parfümeur François Coty auf den Gedanken für die Gestaltung eines Parfümflakons mit einem Designer zusammenzuarbeiten. Er suchte sich dafür den damals bekannten Jugendstilkünstler René Lalique aus und erhob den Flakon zu einem Kunstobjekt. Seit dem Zeitpunkt ist es in der Parfümindustrie mehr und mehr zur Norm geworden die Gestaltung neuer Flakons besonders für Markenparfüms in die Hände fähiger Designer zu legen.

Unser Exponat im Fokus ist im Gegensatz dazu ein Beispiel hervorragender und filigraner Handwerkskunst. Das Objekt befand sich lange Zeit im Familienbesitz einer Privatperson. Es ist nicht ganz klar, ob das eventuell schon seit der Zeit seiner Entstehung der Fall ist. Ein starker und anhaltender Duft, sowie ein paar letzte Tropfen an Parfüm sprechen dafür, dass der Flakon bis zu dem Zeitpunkt seiner Schenkung an das Museum noch dem eigentlichen Zweck seiner Herstellung gedient hat und nicht nur als ein reines Dekoobjekt betrachtet wurde.

Wir zeigen den Glasflakon öffentlich bis zum 20. März 2026 im Stadt- und Industriemuseum zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Stadt- und Industriemuseum

## Eierkunst & Frühlingszauber im Stadt- und Industriemuseum

Osterausstellung mit renommierten Künstlerinnen und Künstlern sowie Kreativ-Workshops zur Bossiertechnik



© Stadt- und Industriemuseum

Mit dem Frühling kehrt auch die traditionelle Osterausstellung in das Stadt- und Industriemuseum Guben zurück. Unter dem Titel „Eierkunst & Frühlingszauber“ erwartet die Besucherinnen und Besucher vom **12. März bis 12. April 2026** eine Ausstellung, die den Zauber des Osterfestes und die beeindruckende Vielfalt kunstvoll gestalteter Eier in den Mittelpunkt stellt. Renommierte Künstlerinnen und Künstler präsentieren Arbeiten mit unterschiedlichsten Techniken, Materialien und Eierarten. Besonders freut sich das Museum über die Werke der langjährigen Aussteller **Inge Ewersbach** sowie **Monika und Klaus Krüger**, die erneut außergewöhnliche und detailreiche Exponate geschaffen haben. Die stimmungsvollen Malereien von **Manfred Ewersbach** zum Thema Ostern und Frühling verleihen der Ausstellung zusätzliche künstlerische Tiefe. Ergänzt wird die Schau durch stilvolle Oster- und Frühlingsdekorationen von **Anne Mittwoch**, die den Aufbruch der Natur atmosphärisch einfangen. Die eindrucksvollen Keramikarbeiten von **Bettina Pfeiffer** runden die Ausstellung harmonisch ab.

### Ein Highlight ist der begleitende Kreativ-Workshop

Am **Montag, 9. März 2026**, zeigt **Monika Krüger** im Stadt- und Industriemuseum die traditionelle Bossiertechnik auf Hühnereiern, inspiriert von sorbischen Ostereiern.

In zwei Workshop-Runden

- 15:00 – 17:00 Uhr und
- 17:30 – 19:00 Uhr



*Bossiertechnik: Eine traditionelle sorbische Methode, um Hühnereier mit erhabenen, bunten Wachsmustern zu verzieren.*

Frühling kreativ zu begrüßen.

Stadt- und Industriemuseum

**Führungen**  
durch die Sonderausstellung  
**Felix Lücking - Querschnitt eines Lebenswerkes**

eine Veranstaltungsreihe im Stadt- und Industriemuseum Guben

**Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Platz für dieses besondere Erlebnis!**

**Am: 18. März 2026 um 15:00 Uhr**  
& **19. April 2026 um 16:00 Uhr**

Eintritt: **4 €**  
Telefon: 03561 / 68 71-2100  
E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

## Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße 6 eingesehen werden.

### Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

#### 7. Februar 1926

Zum Künstlerfest. Wie wir erfahren, wird an dem am Dienstag, 9. Februar, stattfindenden Künstlerfest auch Herr Eugen Transko von der Staatsoper Berlin, sowie Herr Franz Sauer von der Charlottenburger Oper mitnehmen. Die Herren werden einige ihrer schönsten Lieder zum Vortrag bringen.

#### 14. Februar 1926

Beitzsch, 12. Febr. (Die Liebe und der Alkohol) waren die Ursache, daß der Tischler Max Br. Aus Beitzsch vor Gericht erscheinen mußte. Br. hatte einem Tanzvergnügen in Grötzsch beigezogen und mit einem Mädels angebandelt, daß er nach Hause begleiten wollte. Die Angebetete hatte sich aber eines Anderen besonnen und ihren Anbeter im Stich gelassen. Dieser vom Alkohol und der Liebe aufgeregt, jagte nach und verletzte seinen Nebenbuhler, mit dem daß Mädchen sich auf den Heimweg gemacht hatte, eine kräftige Ohrfeige, so daß er zu Boden fiel und nun stieß Br. noch mehrmals mit dem Stiefel nach dem am Boden Liegenden. Urteil: 40 Mark Geldstrafe.

#### 16. Februar 1926

Die Lage der Ziegelindustrie. Infolge der strengen Kälte, die während des größten Teils des Monats herrschte, stockte das Geschäft weiter völlig: auch Drainröhren, die im vorigen Monat noch gefragt waren, fanden kaum noch Absatz. Weitere Ziegeleien haben sich entschlossen, den Betrieb ganz stillzulegen. Einige Werke sind in erste Zahlungsschwierigkeiten gekommen und teilweise gezwungen gewesen, ihre Zahlungen einzustellen.

## Wichtige Hinweise



### Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Kurse im März: Das komplette Sprachangebot sowie eine Vielzahl an weiteren Kursen und ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Programmheft

#### Deutsch als Fremdsprache A1.1 - Intensivkurs am Samstag

Kompakter Sprachkurs für Anfänger ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen. Kursort: Pestalozzi-Gymnasium. Das Lehrwerk wird im Kurs bekanntgegeben.

Ab dem 07.03.2026, 6 Termine, Samstag, 09:00 - 12:45 Uhr 75 Euro

#### Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik am Vormittag

Die Übungen kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Nebenbei sorgen sanfte Entspannungstechniken für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Unterrichtsort: Polizeisportverein Guben, Mittelstraße 3

Ab dem 09.03.2026, 9 Termine, Montag, 09:30 - 10:30 Uhr 42 Euro

#### Kräftigende Beckenbodengymnastik

Der Beckenboden trägt wesentlich zu Körperhaltung und Stabilität bei. Schwangerschaften, Wechseljahre sowie Belastungen des (Berufs-)Alltags wie langes Stehen oder schweres Heben fordern ihn stark. Der Kurs vermittelt gelenk- und rüchenschonende Übungen zur Kräftigung, Entspannung und bewussten Wahrnehmung. Grundlagen zu Aufbau und Funktion des Beckenbodens werden einbezogen. Unterrichtsort: Guben – Lebenshilfe Hand in Hand, Franz-Mehring-Str. 9A

Ab dem 10.03.2026, 12 Termine, Dienstag, 15:00 - 16:00 Uhr 56 Euro

#### Zweite Schritte im Internet - Eine Einführung in die digitale Welt

##### Aufbaukurs für Teilnehmende mit Grundkenntnissen

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und lernen weitere wichtige und nützliche Funktionen im Internet kennen, z.B.: E-Mails sicherer nutzen, Anhänge öffnen und versenden, Texte und Bilder aus dem Internet speichern und verwalten, Online-Angebote anschauen, einkaufen, buchen oder ersteigern (theoretisch, keine echten Transaktionen), Programme herunterladen und aktualisieren, Sicherheit im Internet vertiefen, z. B. sichere Passwörter, Schutz vor unseriösen Seiten. Ein eigener Laptop kann gerne mitgebracht werden.

Der Kurs ist stark praxisorientiert, denn es gilt vor allem: üben, üben, üben.

Ab dem 12.03.2026, 3 Termine, Donnerstag, 16:00 - 18:15 Uhr 36 Euro

#### Spar-Kurs: kleine Schritte - große Wirkung

##### Einstieg in die persönliche Finanzplanung

Der Kurs vermittelt eine neue Perspektive auf die eigenen Finanzen, zeigt Sparpotenziale auf und hilft, Einnahmen und Ausgaben klar zu strukturieren sowie Ressourcen für Rücklagen zu erkennen – unabhängig vom Einkommen. Persönliche Finanzsituationen werden nicht besprochen, und es werden keine Finanzprodukte vorgestellt oder verkauft.

Am 10.03.2026, Dienstag, 18:00 - 21:00 Uhr 20 Euro

#### Money Skills for Teens – Smarte Finanzentscheidungen

##### Workshop für Jugendliche von 15 bis 18 Jahren

Geld ist Teil deines Lebens – und irgendwie immer zu knapp? Dieser Workshop gibt dir einen kompakten Einstieg in wichtige Finanzthemen: wie du dein persönliches Budget im Griff behältst, Schulden vermeidest und erkennst, wie Werbung, Influencer und Social Media dein Ausgabeverhalten steuern. Du diskutierst, was finanzielle Freiheit für dich bedeutet, lernst den Unterschied zwischen Reichtum und Unabhängigkeit kennen und setzt dich mit ersten Schritten beim Investieren auseinander – ob Aktien, ETFs oder Krypto. Stelle deine Fragen, bringe

deine Meinung ein – und finde heraus, wie du selbstbewusst mit deinem Geld umgehen willst.

Am 16.03.2026, Montag, 16:00 - 19:00 Uhr 17 Euro

#### Rücklagen aufbauen – sicher vorsorgen

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie auch mit kleineren Beträgen Rücklagen bilden und Schritt für Schritt ein Finanzpolster für Alter oder größere Anschaffungen aufbauen können. Vorge stellt werden moderne Anlageformen – von sicheren bis zu risikoreicheren Möglichkeiten – und wie man Chancen und Risiken richtig einschätzt. Anhand praktischer Beispiele wird gezeigt, wie Geld über die Zeit wachsen kann. Die Inhalte sind allgemein gehalten - Fragen sind willkommen, aber keine persönlichen Angaben erforderlich.

Am 24.03.2026, Dienstag, 18:00 - 21:00 Uhr 20 Euro

#### Naturkosmetik: Körperpflegeprodukte selbst herstellen

In diesem Workshop stellen Sie Deocreme, Gesichtscreme, Handsalbe, Bodyspray, Lippenbalsam und Badepralinen aus natürlichen Zutaten wie Ölen und Fetten, pflanzlichen Farbstoffen, Honig, ätherischen Ölen oder Bienenwachs her – ohne künstliche Zusätze und mit bekannten Inhaltsstoffen, die Verpackungsmüll sparen. Extra Zeit für die Zubereitung sorgt dafür, dass alles gelingt. Bitte mitbringen: Schürze, 4-5 kleine Schraubgläser (50-100 ml), ggf. Ü-Ei-Kapseln und eine kleine Sprüh- oder Schraubverschlussflasche. Materialkosten: 12 Euro. Unterrichtsort: Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6

Am 20.03.2026, Freitag, 14:00 - 18:15 Uhr 20 Euro

#### Brot backen - Bio und ohne Zusatzstoffe mit Sauerteig

Preiswert, mit viel weniger Aufwand als gedacht und sogar in Bioqualität können Sie in Zukunft Ihr Brot backen. Freuen Sie sich auf knackige Krusten, saftige Vollkornbrote und jede Menge Tipps und Ideen. Ohne Backmischungen und Zusatzstoffe erproben Sie alltagstaugliche Rezepturen unter Zugabe von Sauerteig. Die Teilnehmenden erhalten das Rezept. Bitte einen Behälter mitbringen, um mögliche Reste mit nach Hause zu nehmen. Unterrichtsort: Pestalozzi-Gymnasium, Speisesaal

Am 20.03.2026, Freitag, 16:00 - 19:45 Uhr 28 Euro

#### Handlettering zu Ostern

In diesem Kurs lernen Sie, Buchstaben kunstvoll zu zeichnen und Schriftzüge mit harmonischer Komposition zu gestalten. Die Ergebnisse werden auf Oster- oder Frühlingkarten umgesetzt und mit einem kleinen Aquarellkranz ergänzt; eine Einführung ermöglicht auch Ungeübten hochwertige Resultate. Mitzubringen: Papier, Bleistift, schwarzer Fineliner, Wasserfarben, Pinsel

Am 21.03.2026, Samstag, 10:00 - 13:15 Uhr 16,50 Euro

#### Mit den Händen Schönes schaffen – Inspirationen für Frühling und Ostern

Unter Anleitung entstehen in der Gruppe dekorative Gebrauchsgegenstände sowie österliche Dekorationen, kleine Figuren und Gefäße aus Papier, Karton und selbsthärtendem Ton. Das gemeinsame Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien fördert Kreativität, Feinmotorik und macht Spaß in geselliger Runde. Unterrichtsort: Pflegefachzentrum Hegelquartier, Hegelstr. 1a

Am 25.03.2026, Mittwoch, 09:30 - 11:00 Uhr 9,50 Euro

#### Anmeldung und weitere Informationen:

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße – Regionalstelle Guben

Friedrich-Engels-Straße 72, 03172 Guben

Tel. 03561/2648, E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de

# Aus unserer Postmappe

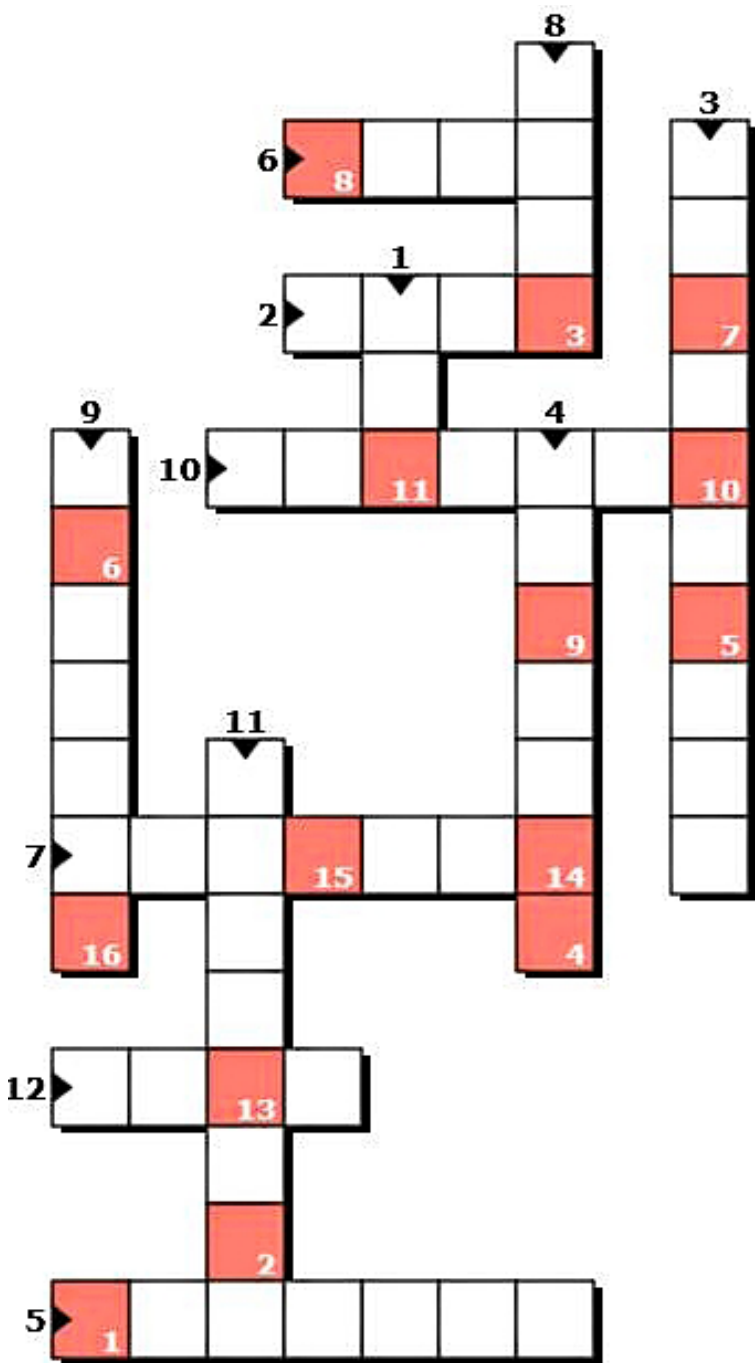
## Rätselspaß

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro**. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 11. März 2026 per E-Mail an [presse@guben.de](mailto:presse@guben.de) oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 20. März 2026 veröffentlicht. Die Gewinnerin der letzten Ausgabe war Frau Götze aus Guben. Der Guben-Gutschein wird Ihnen per Post zugestellt. Herzlichen Glückwunsch!

Leerzeichen sowie Satz- und Sonderzeichen werden nicht berücksichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Viel Spaß beim Rätseln!**

Pressestelle – Lehmann



**Was bin ich?**

1. Ich habe Hände, aber keine Finger. Ich laufe, ohne mich zu bewegen.
2. Ich habe viele Seiten, aber keine Flügel. Ich erzähle Geschichten, ohne selbst zu sprechen.
3. Ich kann steigen und fallen, ohne mich zu bewegen.
4. Ich habe ein Gesicht, aber keinen Mund. Ich sehe dich an, ohne selbst zu sehen.
5. Ich bin voll von Löchern und halte trotzdem Wasser.
6. Ich spreche ohne Stimme und höre ohne Ohren.
7. Ich habe einen Hals, aber keinen Kopf.
8. Ich werde größer, je mehr man mir wegnimmt.
9. Ich bin immer vor dir, aber du kannst mich nie einholen.
10. Ich bin kein Mensch, aber ich trage Namen und verbinde Orte.
11. Ich werde nass, je mehr du trocknest.
12. Ich halte Erinnerungen fest und doch bin ich nur ein Stück Papier.



## Kandidaten stellen sich den Fragen der Bürgerschaft

Podiumsgespräch zur Bürgermeister- und Landratswahl zeigte politischen Wettbewerb in wertschätzender Atmosphäre



Besucher in der Friedenskirche. © Hain

Am 27. Januar fand die Vorstellung der Kandidaten dieses Mal in der Friedenskirche in der Dr.-Ayrer-Straße 18 statt. Am Ende gab es keinen freien Platz mehr: Die Empore war besetzt und einige Besucherinnen und Besucher fanden nur noch einen Stehplatz. Mit der **Journalistin Christine Keilholz** stand sowohl für die Kandidierenden als auch für die Menschen im Plenum eine Moderatorin zur Verfügung, die es verstand, einen klaren Rahmen für Fragen und Redebeiträge zu setzen. So verlief der Abend in

einer wohlthuenden Atmosphäre der Fairness und des überwiegend sachlichen Austauschs, wobei auch manch humorvoller Beitrag für Auflockerung sorgte.

Nach der jeweiligen Selbstvorstellung der Kandidierenden öffnete die Moderatorin sogleich das Podium für Fragen aus der Bürgerschaft, die zumeist von jedem Podiumsmitglied zu beantworten waren. Szenenapplaus für besonders nachvollziehbare Beiträge gab es wechselnd – und hin und wieder sogar auch von einem Mitbewerber für den anderen.

Inhaltlich zeigten sich bei den Kandidierenden neben teilweise unterschiedlichen Positionen auch Unterschiede im Niveau von Sach- und Fachkenntnis sowie in Erfahrung und Vernetzung, die gerade bei kommunaler Verantwortung für die erfolgreiche Wahrnehmung der Aufgaben von großer Bedeutung sind.

Die Podiumsveranstaltung in der Friedenskirche zeigte, dass politischer Wettbewerb auch in einem wertschätzenden Umgang möglich ist. Unterschiedliche Ansichten und Lösungsvorschläge können dabei auch als Impulse auf dem Weg zu möglichen Lösungsansätzen für bestehende Problemlagen betrachtet werden. So wurden zum Ende des Abends die vielen Bürgerinnen und Bürger mit dem Rat des Propheten Jeremia verabschiedet: „Suchet der Stadt Bestes!“

Dies gilt auch für alle Wahlberechtigten am 8. März 2026!

G. Hain

## Engagement als Lebenswerk gewürdigt

Besondere Ehrung bei der AWO



Renate Bossack (Mitte) in Potsdam mit Vertretern der AWO.

Eine besondere Auszeichnung erhielt kürzlich **Renate Bossack** vom AWO-Ortsverein Guben. Für ihr mittlerweile **30-jähriges Engagement** in der Arbeiterwohlfahrt wurde sie im Rahmen des **Neujahrskonzertes 2026 in Potsdam** mit der **Regine-Hildebrandt-Medaille** geehrt. Mit dieser Medaille würdigt die Arbeiterwohlfahrt im Land Brandenburg Persönlichkeiten und Initiativen, die sich in besonderer Weise für das Gemeinwohl sowie für das Ansehen und die Werte der AWO eingesetzt haben.

Der AWO-Ortsverein Guben freut sich sehr über diese Anerkennung und gratuliert Renate Bossack herzlich. Auch weiterhin hoffen wir auf ihre Unterstützung und Erfahrung in ihrer Funktion als **Ehrevorsitzende** des Ortsvereins.

Anke Thiele

Vorsitzende AWO-Ortsverein Guben

## Fasching beim AWO-Ortsverein Guben

Mit guter Laune und Karikaturen durch die fünfte Jahreszeit



Lustig und bunt ging es am 11. Februar 2026 beim Fasching des AWO-Ortsvereins Guben zu. Gut gelaunt und meist kostümiert feierten die Mitglieder gemeinsam die fünfte Jahreszeit und sorgten für eine fröhliche Stimmung.

Ein besonderes Highlight war ein Karikaturist aus Frankfurt (Oder), der die Gäste zeichnerisch in Szene setzte. Innerhalb von nur zehn Minuten entstand eine humorvolle Karikatur, die das eigene Gesicht auf ganz neue Weise zeigte. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit

– und der Künstler hatte alle Hände voll zu tun. Die nächste größere Veranstaltung beim AWO-Ortsverein steht bereits bevor: Am **18. April 2026** findet ein Trödelmarkt statt, gefolgt von einer Travestieshow am **30. Mai 2026**.

Interessierte erhalten weitere Informationen beim AWO-Ortsverein Guben in der Platanenstraße 5 oder telefonisch unter 03561/55 31 45.

Anke Thiele

Vorsitzende AWO-Ortsverein Guben

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

## Stadtgeschichte lebendig erzählt

### Heimatforscher Arno Schulz sprach über Mittel-, Straupitz- und Feldstraße sowie deren Stellenwert in der Gubener Stadtgeschichte



Ecke Mittel- und Bahnhofstraße im Jahr 1920.

Großes Interesse fand der Vortrag des Gubener Heimatforschers Arno Schulz, zu dem der Gubener Heimatverein e.V. am 2. Februar 2026 eingeladen hatte. Bereits im vergangenen Jahr hatte Schulz mit seinem Beitrag über das Denkmal in der Gasstraße wichtige Impulse gegeben: Infolge seines Vortrags wurde der Gedenkstein „Millionen Opfer zweier Weltkriege mahnen zum Frieden“ saniert. Die Stadt Guben eröffnete dort später ihre Veranstaltungsreihe „80 Jahre Vertreibung“.

Diesmal widmete sich Schulz der Mittelstraße, der Straupitzstraße und der Feldstraße. Mit zahlreichen historischen Fotos, Werbeanzeigen und persönlichen Erinnerungen zeichnete er ein lebendiges Bild der Stadtgeschichte.

In der **Mittelstraße** prägten einst Familien wie die Wilkes das Straßenbild. Bedeutende Betriebe wie Aders & Blumberg, die Gubener Haar- und Velour-Fabrik AG oder die Hutfabrik Steinke

waren hier ansässig. Auch kleinere Handwerksbetriebe, Mühlenwerke, eine Brauerei sowie die Ölmühle Hermann Bogdan gehörten dazu. Ein dunkles Kapitel der Geschichte erinnert an das Haus Nr. 12, in dem nach 1945 die sowjetische Geheimpolizei Verhöre durchführte. Eine Gedenktafel „Den Opfern des Stalinitismus“ mahnt bis heute.

In der **Straupitzstraße** standen unter anderem die von Friedrich Wilke gestiftete „Kirche des Guten Hirten“, die Wilke-Villa (zu DDR-Zeiten Standesamt), die Maschinenfabrik Quade sowie später der VEB Bitu-Chemie, im Volksmund „Dachpappenpaule“ genannt.

Die **Feldstraße** ist Geburtsort des Schriftstellers Klaus Herrmann. Zu DDR-Zeiten befanden sich dort Staatsreserven für Öle und Fette sowie Gebäude des Baubetriebes Tilgner (später VEB Bau). Nach dem Abriss weiter Teile der Bebauung im Jahr 2025 eröffnet sich heute ein freier Blick bis zur Straupitzstraße. Sichtbar geblieben sind unter anderem historische Werbeschriftzüge und ein markanter Industrieschornstein.

Nach rund eineinhalb Stunden endete der anschauliche und detailreiche Vortrag, der erneut eindrucksvoll zeigte, wie eng Stadtgeschichte und persönliche Erinnerungen miteinander verwoben sind. Arno Schulz übergab der Stadtbibliothek zudem ein Buch mit seinen Aufzeichnungen, Recherchen und Fotografien.

Roswitha Koch  
Gubener Heimatverein e.V.

## Der Verein Gubener Tuche und Chemiefasern informiert

Der Verein informiert über aktuelle Neuigkeiten aus der Vereinsarbeit und lädt zugleich zu einer besonderen Veranstaltung ein



### Das Rätsel ist gelöst

Im letzten Neißer Echo baten wir um Mithilfe: Wer erkennt das abgebildete historische Gerät und weiß, wozu es diente? Die Resonanz war groß. Zahlreiche Anrufe sowie persönliche Besuche erreichten uns – mit der richtigen Lösung: Es handelt sich um eine **Rechenscheibe**. Mit ihr konnten neben allgemeinen Rechenoperationen auch Geschwindigkeitsberechnungen durchgeführt werden. Als Weiterentwicklung folgte später der bekannte **Rechenzieher**. Wir bedanken uns für das große Interesse und die vielen Rückmeldungen.



### Einladung zur Buchvorstellung – Chronik Teil 3

Darüber hinaus laden wir alle Interessierten zur Präsentation der **Chronik Teil 3** zur Geschichte des ehemaligen Chemiefaserwerkes (CFG) in der Wendezeit ein.

**Montag, 16. März 2026, 15:00 Uhr**  
**Gubener Stadtbibliothek**

Im Anschluss an die Vorstellung besteht die Möglichkeit, die Chroniken **Teil 1**, **Teil 2** sowie den neuen **Teil 3** käuflich zu erwerben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gubener Tuche und Chemiefasern e.V.

## 2. Platz beim Integrationsturnier in Luckau

### Gubener Team überzeugt mit starkem Zusammenhalt – Mohmed Alibrahim als bester Torwart ausgezeichnet



Freude über den 2. Platz: Das Team aus Guben überzeugte beim Integrationsturnier.

Beim Integrationsturnier am 8. Februar 2026 in Luckau hat das Gubener Team einen hervorragenden 2. Platz erreicht. Wie bereits im vergangenen Jahr zeigte die Mannschaft großen Einsatz und Teamgeist. Besonders erfreulich: Torwart Mohmed Alibrahim wurde als bester Torwart des gesamten Turniers ausgezeichnet. Mit starken Paraden und sicherem Auftreten trug er maßgeblich zum Einzug ins Finale bei. Trainiert wird die Mannschaft von Lansana Sheriff, der sein Team engagiert und motivierend durch das Turnier führte. Veranstaltet wurde das Turnier vom Verein **Mensch Luckau e.V.**

Ein herzlicher Dank gilt der **Stadt Guben** für die Unterstützung sowie dem **1. FC Guben** für die Bereitstellung der Trikots und die sportliche Begleitung durch einen Trainer.

Pressestelle – Lehmann

## Wiederaufbau der Gubiner Stadt- und Hauptkirche

### Aktivitäten des Fördervereins zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin



Visualisierung der Stadt- und Hauptkirche.

Die Doppelstadt Guben-Gubin feiert im Jahr 2035 ihr 800. Jubiläum. Zu diesem Fest soll die Gubiner Stadtkirche wieder als Gebäude mit Turm, Dach und Fenstern den Mittelpunkt der Stadt bilden. Hier sollen die großen Veranstaltungen stattfinden und würdig gefeiert werden. Mit Stolz und Freude sollen alle auf dieses besondere Bauwerk der Stadt schauen.

Diesem Ziel haben sich die beiden Bürgermeister und der Verein zum Wiederaufbau der Gubiner Stadtkirche e.V. verschrieben. Zur Realisierung dieses großartigen Projektes brauchen wir die Begeisterung der Einwohner, ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Für dieses Jahr steht die weitere Sanierung des Turmes im Mittelpunkt. Der Turmkranz soll begebar gemacht werden. Dazu wird ein Gelände angebracht und der Austritt aus der Kuppel erweitert. Dadurch entsteht die Möglichkeit, den großartigen Ausblick auf die Stadt und die Landschaft Gubin/ Guben zu genießen, und unsere Region bekommt so ein weiteres touristisches Highlight.

Momentan fehlen aber noch finanzielle Mittel in Höhe von ca. 80.000 Euro, um eine Wassersteigleitung und Abwasser in den

Turm zu legen. Dies ist Voraussetzung, um den Turm für Ausstellungen und Veranstaltungen zu nutzen, um eine regelmäßige Reinigung durchzuführen und um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten. Der Förderverein bemüht sich um die Gewinnung von Sponsoren und Unterstützern.

Im Gespräch mit dem Gubiner Bürgermeister Herrn Bołoczko wurde weiter vereinbart, dass der Förderverein als Arbeitsschwerpunkt die Sanierung der Sakristei begleitet. Perspektivisch soll hier die sogenannte Bauhütte einziehen. Von der Bauhütte aus sollen später die weiteren Arbeiten koordiniert werden. Die Schritte für die Sanierung werden im Frühjahr besprochen. Es werden zu gegebener Zeit Freiwillige für einige Arbeiten unter den deutschen und polnischen Einwohnern gesucht. Das gemeinsame Arbeiten soll das Zusammenwachsen der beiden Stadtteile fördern.

Darüber hinaus plant und unterstützt der Förderverein ein Bausymposium – voraussichtlich im Juni 2026 – zur Planung der Beseitigung der Schäden mit Vertretern polnischer und deutscher Universitäten auf Grundlage der bereits vorhandenen Zustandsdokumentation.

Ein Projekt zur Beleuchtung der Stadtkirche ist bereits weitergediehen:

am 14. und 15. April 2026 werden Studenten aus Cottbus und Zielona Góra die Lichtinstallation und Möglichkeiten der Finanzierung konkretisieren.

Herr Quiel, der langjährige Vorsitzende des Fördervereins zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin e.V., musste 2025 aus gesundheitlichen Gründen die Leitung des Vereins abgeben. Er widmet sich aber weiter ganz dieser Arbeit und unterstützt damit den neuen Vorsitzenden Herrn Naschke beim Einstieg in die neue Tätigkeit.

Für unsere Arbeit suchen wir weitere Mitglieder im Förderverein. Seien Sie mit dabei, etwas Besonderes für unsere Stadt wieder aufzubauen!

Informationen und ein Anmeldeformular finden Sie auf der Website:

<https://stadtkirchegubin.eu/>

Lutz Naschke und Günter Quiel

Geburtstag –

Bedanken Sie sich

mit einer Anzeige!

[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

## Ehrentag 2026

Gemeinsam aktiv am Tag des Grundgesetzes – Bundesweite Mitmachaktion würdigt und stärkt ehrenamtliches Engagement



Am **23. Mai 2026** – dem **Tag des Grundgesetzes** – wird bundesweit ein besonderes Zeichen für Zusammenhalt gesetzt: Der Bundespräsident hat die Initiative „**Der Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle.**“ ins Leben gerufen. Ziel ist ein bundesweiter Mitmachtag, an dem Menschen aller Generationen eingeladen

sind, sich mit kleinen und großen Aktionen für das Gemeinwohl zu engagieren.

Im Mittelpunkt steht das, was unsere Gesellschaft trägt: Ehrenamtliches Engagement – in Vereinen, Initiativen, Nachbarschaften oder ganz spontan dort, wo Hilfe gebraucht wird. Gleichzeitig soll der Aktionstag auch all jenen Anerkennung geben, die sich bereits heute regelmäßig für andere einsetzen.

Ob Aufräumaktion, Straßenfest, Unterstützung im Verein, Spieleabend im Seniorenstift – jede Idee zählt! Zum Ehrentag stehen Begegnung und gemeinsames Tun im Mittelpunkt.

Organisiert wird die Initiative in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2026 über das Förderportal der DSEE eingereicht werden, bis die zur Verfügung stehenden Mittel ausgeschöpft sind. Alle Details, Teilnahmebedingungen und die Antragstellung gibt auf [www.ehrentag.de](http://www.ehrentag.de)

Pressestelle – Lehmann

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite [www.guben.de](http://www.guben.de) (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

## Hier ist was los



### Eine erste Übersicht der Gubener Veranstaltungen 2026

Auch in diesem Jahr lädt die Stadt Guben wieder zu zahlreichen Veranstaltungen ein. Von Märkten und Messen über Konzerte bis hin zu Festen in der Innenstadt ist für alle Interessierten etwas dabei. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der geplanten städtischen Veranstaltungen 2026:

#### Februar

- **28.02.2026:** Historienmarkt (Alte Färberei)

#### März

- **14.03.2026:** Produktmesse (Friedrich-Wilke-Platz / Alte Färberei)

#### April

- **04.04.2026:** GuWo Osterfest, Pflegefachzentrum
- **26.04.2026:** 25. Frühlingsanradeln, Start: Parkplatz am Klosterfeld

#### Mai

- **20.05.2026:** Kitaolympiade (Sportzentrum Obersprucke)
- **29. - 31.05.2026:** Frühlingsfest (Innenstadt)

#### Juni

- **01.06.2026:** GWG-Kinderfest
- **13.06.2026:** Kindersachenflohmarkt (Friedrich-Wilke-Platz)
- **17.06.2026:** Deutsch-polnische Meisterschaft der Grundschulen (Sportzentrum Obersprucke)
- **26.06.2026:** Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde

#### Juli

- **04.07.2026:** A-Z Flohmarkt (Friedrich-Wilke-Platz)

#### September

- **05.09.2026:** Kindersachenflohmarkt (Friedrich-Wilke-Platz)
- **12.09.2026:** Ausbildungs- und Studienbörse (Alte Färberei)

#### Oktober

- **10.10.2026:** Herbstmarkt (Friedrich-Wilke-Platz)

#### November

- **05.11.2026:** Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Brandenburg (Alte Färberei)
- **14.11.2026:** Produktmesse (Alte Färberei)
- **14.11.2026:** Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag
- **29.11.2026:** Start in den Advent (Altstadt)

#### Dezember

- **04.12.2026:** Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde
- **12. - 13.12.2026:** Weihnachtsmarkt (Friedrich-Wilke-Platz)

Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt Guben. [www.guben.de](http://www.guben.de)

Pressestelle – Lehmann



**28. Februar 2026**  
**Niederlausitzer Historienmarkt**  
 auf dem Friedrich-Wilke-Platz  
 in Guben

10:00 Uhr  
 bis  
 17:00 Uhr

STADT GUBEN [www.guben.de](http://www.guben.de)  
 Interreg Brandenburg - Polska  
 EUROREGION

Treffpunkt für Zugewanderte und Einheimische

★  
**Allerweltscafé**  
 „Zusammen sind wir Guben“

Kulturzentrum Obersprucke  
 Friedrich-Schiller-Straße 16  
 hinter dem Hochhaus

04.03.2026  
 16.00 - 18.00 Uhr

★  
 Treffen-Sprechen-Diskutieren-Lernen

WELCOME CENTER  
 GBV GUBEN  
 STADT GUBEN  
 EUROREGION

### Schöpfungsläuten

Einladung zur Veranstaltung am Sonntag, 1. März 2026 um 17:30 Uhr im Pfarrhaus Guben, Alte Poststraße 67

Wie können wir uns den klimatischen Veränderungen anpassen?



Pfarrer Eric Söllner und Lutz Naschke.

In der Geschichte der Menschheit kam es mehrfach zu klimatischen Veränderungen. Oft waren diese mit viel Leid und großem Anpassungsdruck verbunden. Bisher haben die Menschen diese Phasen überstanden und teilweise führten sie auch zu bedeutenden Innovationen. Was können wir daraus für unsere Situation lernen? Wir wollen anhand des Buches „Kulturgeschichte des Klimas“ von Wolfgang Behringer diskutieren, welche Anpassungsmaßnahmen wir in unserer heutigen Situation dringend benötigen. Es erwarten Sie Informationen, ökologische Spiritualität, Gesprächsrunden, Gesang und Musik.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem ArcheN-Projekt [www.an-projekt.de](http://www.an-projekt.de) und ProGuben e.V. [www.proguben.com](http://www.proguben.com) statt.

Pfarrer Eric Söllner und Lutz Naschke

Frauen aller Konfessionen laden ein

♀ **Weltgebetstag**  
 6. März 2026

**NIGERIA** Kommt! Bringt eure Last.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst  
 mit anschl. Verkostung landestypischer Speisen  
 am 06. März 2026 um 18 Uhr  
 im Evang. Pfarrhaus Guben, Alte Poststr. 67

[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

## Neues Atelier bringt Leben in den ehem. Zippel zurück

In Guben entsteht ein neuer Treffpunkt für Kunst und Begegnung



Künstlerin Ute Wiesenhütter (rechts) und die Malerin Ines May (links) möchten im ehem. Zippel einen Raum für Kunst, Austausch und kreative Begegnungen schaffen.

Am **Samstag, 7. März 2026**, eröffnet die Künstlerin **Ute Wiesenhütter** um **18:00 Uhr** ihr Atelier im ehem. Zippel in der Mittelstraße 18.

In den Räumen des Jugend- und Begegnungszentrums soll künftig wieder Leben einziehen. Zur Eröffnung zeigt die Künstlerin farbenfrohe abstrakte Arbeiten, die von Spontaneität und Emotion geprägt sind.

Mit dem neuen Atelier möchte Ute Wiesenhütter einen Ort schaffen, an dem Kreativität, Austausch und gemeinsames künstlerisches Arbeiten möglich werden. Geplant sind in Zukunft auch Workshops, Kurse und weitere Veranstaltungen, die Kunstinteressierte aus Guben und der Umgebung einladen, selbst aktiv zu werden oder sich inspirieren zu lassen.

Das Atelier steht zudem auch anderen Künstlerinnen und Künstlern offen. So kommt beispielsweise die Gubener Malerin **Ines May** bereits regelmäßig zum gemeinsamen Malen vorbei. „Ich möchte den Zippel wieder mit Leben füllen – als Ort, an dem Kunst, Austausch und Freude zusammenfinden“, so Ute Wiesenhütter.

Interessierte sind zur Eröffnung am 7. März 2026 herzlich eingeladen.

Ute Wiesenhütter



### Einladung: Gedenkort für Sternenkinder

Die Initiative „Gedenkort für Sternenkinder in Guben“ lädt am

**Mittwoch, 11. März 2026**, zu einem Kennenlernen ein. Treffpunkt ist um **15:00 Uhr** im **Café Steffis Herzstück**. Interessierte, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie betroffene Familien sind eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen zu sammeln und die nächsten Schritte gemeinsam zu besprechen.





# INFOTAG 2026

## DZIEŃ INFORMACYJNY 2026

Leben, Arbeiten & Lernen im Nachbarland  
Życie, praca i nauka w kraju sąsiada

**Mittwoch, 11. März 2026**  
**środa, 11 marca 2026**

🕒 **14:00 - 17:00**

📍 **Alte Färberei: Gasstraße 4, Guben**

- ✓ Stellenangebote
- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Infostände

- ✓ Oferty pracy
- ✓ Bezpłatne doradztwo
- ✓ Stoiska informacyjne

Veranstalter / Organizatorzy:












+++ Erste Edition 2026! Pierwsza edycja w 2026 roku! +++

## QUIZWITZ 2026: Musikalische Rätselrunde

Der Grabkoer Pianist Matthias Huth lädt an ausgewählten Mittwochen zum unterhaltsamen Quizabend nahe dem Wilke-Stift ein – Eintritt frei, Spenden willkommen.

Auch im Jahr 2026 heißt es wieder „Mitraten und Mitlachen“ bei der lustigen musikalischen Rätselrunde „QUIZWITZ“. Der Grabkoer Pianist Matthias Huth lädt an mehreren Terminen ins **Schanklokal „Busching“** in der Nähe des Wilke-Stifts ein. Beginn ist jeweils mittwochs um 18:30 Uhr.

Bei QUIZWITZ erwartet die Gäste eine unterhaltsame Mischung aus Musik, Quizfragen und guter Stimmung. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Telefonische Voranmeldung unter 0176 60388479.

### Termine 2026

- Mittwoch, 11. März 2026
- Mittwoch, 22. April 2026
- Mittwoch, 20. Mai 2026
- Mittwoch, 17. Juni 2026
- Juli: Sommerpause
- Mittwoch, 12. August 2026
- Mittwoch, 23. September 2026
- Mittwoch, 14. Oktober 2026
- Mittwoch, 11. November 2026
- Mittwoch, 25. November 2026 – Weihnachtsedition



Die Veranstaltung richtet sich an alle, die Freude an Musik, kleinen Knobeleyen und geselligem Beisammensein haben.

Matthias Huth  
Grabko 28  
03172 Schenkendöbern  
Handy: 0176 57868067  
E-Mail: sanftesklavier@gmail.com



## Konzert mit dem Duo Kratschkowski



Am Freitag, 13. März 2026, ist das **Duo Kratschkowski** um 19:30 Uhr in der Hegelstraße 1a zu erleben. Die beiden mehrfach ausgezeichneten Musiker präsentieren ein außergewöhnliches Programm für zwei Akkordeons. Zu hören sind Werke von Bach, Mozart und Vivaldi ebenso wie Tangos von Piazzolla, französische Chansons, russische Romanzen und jiddischer Klezmer.

Das Publikum erwartet einen abwechslungsreichen Abend zwischen Folk und Klassik – virtuos, leidenschaftlich und mit einer guten Portion Spielfreude. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Weitere Informationen gibt es online unter [www.wilhelm-guben.de](http://www.wilhelm-guben.de)

Pressestelle – Lehmann

## 25. Gubener Produktmesse

Regionale Erzeugnisse, Handwerkskunst und kulinarische Vielfalt am 14. März 2026 in Guben

Entdecken und erleben Sie die Vielfalt unserer Region

**Produktmesse**  
Alte Färberei & Friedrich-Wilke-Platz in Guben

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

STADT GUBEN [www.guben.de](http://www.guben.de)

Am Samstag, **14. März 2026**, von 10:00 bis 17:00 Uhr verwandeln sich der Friedrich-Wilke-Platz und die Alte Färberei in einen lebendigen Marktplatz regionaler Qualität: Die Stadt Guben lädt zur **25. Gubener Produktmesse** ein.

Zahlreiche regionale Anbieter präsentieren kulinarische Spezialitäten, Naturprodukte sowie kunsthandwerkliche Erzeugnisse. Die Messe gilt seit zwölf Jahren als feste Größe im Veranstaltungskalender und als wichtige Plattform für regionale Produzentinnen und Produzenten.

Händlerinnen und Händler können sich noch bis zum 6. März 2026 bei Frau Messerschmidt unter Tel. 03561 6871-1315 oder per E-Mail anmelden.

Pressestelle – Lehmann

## Veranstaltungen des BSV Guben 1911 e.V.

Der Briefmarkensammlerverein Guben 1911 e.V. informiert über seine geplanten Vereinsveranstaltungen in diesem Jahr. Die Vereinsabende finden regelmäßig jeden dritten Dienstag im Monat um 18:30 Uhr im MSA-Gebäude, Peter-Dreißig-Straße 1a, in Guben, statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 17. März 2026**

Automarken 1–10

Zu Gast: Sammlerfreund Renner

Darüber hinaus findet am **Sonntag, 1. März 2026**, von **9:00 bis 12:00 Uhr**, der **Gubener Sammlermarkt** im Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 16c, statt.

Vorschläge für neue Themen werden jederzeit gern entgegengenommen.

Interessierte Gäste sind zu den Vereinsabenden herzlich eingeladen. Der BSV Guben 1911 e.V. freut sich über eine rege Teilnahme.

BSV Guben 1911 e.V.

Der Seniorenbeirat der Stadt Guben lädt ein

## Sicherheit im Alter

Betrugsmaschen auf der Spur

18. März 2026 | 16 Uhr | Grosser Ausstellungsraum  
Friedrich-Wilke-Platz

**Mitwirkende:**  
Seniorenkabarett  
der Volkssolidarität

&

**WEISSER RING**  
Virtuosen der Sicherheit

Der Eintritt ist frei.  
Am Ausgang wird um eine Spende für die Arbeit des Weissen Rings und des Seniorenkabarets gebeten.

**Auf den Spuren der Gubener Industriekultur**

QR Code

Meit

**15. FRÜHLINGSKONZERT**  
**20. MÄRZ 2026**  
 16 UHR - EINTRITT FREI  
 IM WEITEN RAUM DES NAEMI-WILKE-STIFTS

Singe, wem Gesang gegeben!



**SCHÜLERINNEN DER MUSIKSCHULE GUBIN**  
 LEITUNG BEATA TECLAWJO  
 UND JÓZEF STORTO

**STADTCHOR GUBEN E.V.**  
 LEITUNG HALINA NODZAK



**GOSPEL** workshop  
 mit den Gospel-Experten  
 Carmen & Friedemann  
 Wutzler

Du bist eingeladen!

mitreißend - grooving - soooilig Singen macht glücklich...  
 Probiere es aus & melde dich an:

**20./21.3.2026**  
**Pfarrhaus Guben**

Workshop:  
 Fr. 19:00-21:30 / Sa. 10:00 - 17:30  
 Gospelchurch: Sa. 18:00

Jetzt anmelden unter 

Teilnahmebeitrag 25 €

— Herzliche Einladung zum Mitmachen

Ein halbes Wochenende lang proben und dann zusammen das Gelernte feiern - so funktioniert ein Gospelworkshop unter Leitung von Carmen und Friedemann Wutzler. Es gibt Gospelmusik zum Mitmachen für alle, die Lust und Spaß am Singen haben - auch ohne Chorerfahrung. Wir haben mit den beiden Künstlern zwei der besten und bekanntesten Gospelcoaches Deutschlands am Start. Die erfahrenen leidenschaftlichen Gospelchorleiter aus Dresden sind zum ersten Mal bei uns in Guben zu Gast. Ansteckend, authentisch, versiert und mit viel Spaß vermitteln die beiden Gospelpezialisten Musik & Massage. Beim Abschluss zur GOSPELCHURCH werden wir die Songs gemeinsam feiern und unserer Begeisterung richtig Raum geben.

Ansprechpartner:  
 Jeanette Petke  
 0172 / 39 34 61 8 |  
 jeanette.petke@gemeinsam.kbo.de

## Frühjahrsputz: „Guben putzt sich raus“ am 25. April 2026

Gemeinsam anpacken für ein sauberes  
 und lebenswertes Guben



Im vergangenen Jahr beteiligte sich u. a. die Kleingartenanlage Süd-West aktiv am Frühjahrsputz. © Engelhardt

Die Stadt Guben ruft alle Bürgerinnen und Bürger zum diesjährigen Frühjahrsputz auf. Am Samstag, **25. April 2026**, wird von **9:00 bis 12:00 Uhr** gemeinsam angepackt, um Straßen, Plätze und Wege von den Spuren des Winters zu befreien.

Unter dem bewährten Motto „Guben putzt sich raus“ sind alle Gubenerinnen und Gubener eingeladen, sich aktiv zu beteiligen – ob als Verein, Hausgemeinschaft, Schulklasse, Kita-Gruppe oder im eigenen Kleingarten. Auch Einzelpersonen, die helfen möchten, sind willkommen.

Bürgermeister **Fred Mahro** betont:

„Unser Frühjahrsputz ist mehr als eine Aufräumaktion – er ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Verantwortung in unserer Stadt. Wenn viele Hände gemeinsam anpacken, zeigen wir, wie wichtig uns ein sauberes und gepflegtes Guben ist.“

**Anmeldungen und Vorschläge für Reinigungsorte**

Bis **Freitag, 10. März 2026**, können Reinigungsstandorte vorgeschlagen werden.

Für Fragen und die Koordination steht der Fachbereich V für Bau- und Instandhaltungsmanagement zur Verfügung:

Telefon: 03561/ 6871-1516

E-Mail: emmrich.f@guben.de

Pressestelle – Lehmann

Sonntag, 22. März 2026, 17.00 Uhr  
 in der Klosterkirche GUBEN

**TANZ & ORGEL zu.zweit**

**TANZ & ORGEL zu.zweit**

mit Orgel-Musik von  
 Johann Sebastian Bach  
 bis Arvo Pärt

**TANZ & ORGEL zu.zweit**

tanzkompanie golde g. aus Cottbus

Ronja Häring - Tanz  
 Marco Rizzi- Tanz  
 Golde Grunske - Choreografie  
 KMD Peter Wingrich - Orgel

\* \* \* \* \*

Eintritt frei \* Spende erbeten

## Vortrag erinnert an Wilhelm Pieck

Historische Einordnung und Diskussion mit Prof. Dr. Claudia Weber am 26. März 2026 in der Alten Färberei

Anlässlich des **150. Geburtstags von Wilhelm Pieck**, der in Guben geboren wurde, lädt die Stadt zu einer besonderen Veranstaltung ein. Am **Donnerstag, 26. März 2026**, findet um **17:00 Uhr** in der **Alten Färberei** ein Vortrag statt, der sich mit Piecks Leben und der historischen Einordnung seiner Person beschäftigt.

Die Referentin **Prof. Dr. Claudia Weber**, selbst gebürtige Gubenerin und renommierte Historikerin, wird dabei aufzeigen, wie Persönlichkeiten aus vergangenen politischen Epochen heute betrachtet und bewertet werden können. Im Mittelpunkt steht eine differenzierte Auseinandersetzung mit Biografien, die bis in die Gegenwart hinein Fragen nach Erinnerung, Verantwortung und Deutung aufwerfen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, in einer **offenen Gesprächsrunde** Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Insgesamt werden **150 Eintrittskarten kostenfrei** ausgegeben. Die Eintrittskarten gibt es im Service-Center der Stadt Guben sowie in der Touristinformation, Frankfurter Straße 21.

Pressestelle – Lehmann

## Betreutes Musizieren in der Friedensgrenze

**Dirk Zöllner und Julian Wolf präsentieren Zöllner-Songs im akustischen Duo-Format**



Ein Unplugged-Abend mit Dirk Zöllner und Julian Wolf.

Zwei Generationen, eine Leidenschaft: Stolze 36 Jahre liegen zwischen der Berliner Rocklegende **Dirk Zöllner** und dem Radebeuler Gitarristen **Julian Wolf**. Was sie verbindet, ist die Liebe zur Musik – und die Freude am gemeinsamen Musizieren vor Publikum.

Aus einem spontanen Bühnenwitz wurde ein echtes Projekt: Beim Benefizkonzert der Jazztage im ausverkauften Kulturpalast Dresden kündigte Zöllner ihr neues Duo augenzwinkernd als „Betreutes Musizieren“ an. „Was ursprünglich ein Gag war, ist jetzt Wirklichkeit geworden“, sagt Julian Wolf.

Für das Duo-Programm wurden bekannte Zöllner-Songs in ein akustisches Gewand arrangiert. Mit Geschichten, Witz und zeitlosen Liedern verspricht der Unplugged-Abend ein ganz besonderer Konzertmoment zu werden.

**Sonntag, 26. April 2026, 18:00 Uhr**

Karten sind erhältlich unter [www.friedensgrenze.de](http://www.friedensgrenze.de) sowie bei Marketing und Tourismus Guben in der Frankfurter Straße 21. Veranstalter ist der Friedensgrenze e.V. Spielort ist das Filmtheater Friedensgrenze in Guben – ein ehemaliger Lost Place, der derzeit schrittweise wiederbelebt wird.

Friedensgrenze e.V.

## Notdienste

Polizeinotruf	110
Notrufzentrale/Rettungsdienst:	112
Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Leitstelle Lausitz:	(0355) 632-0
Krankentransport:	(0355) 632142 oder 19222

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite [www.spn-zahnarztnotdienst.de](http://www.spn-zahnarztnotdienst.de) den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

### Notruf und Beratungstelefon für Frauen

Gewalt gegen Frauen:	116 016
Frauenhaus Guben:	0160 91306095.

### Störungs-Hotline

Gas / Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-121 oder online <a href="http://www.stadtwerke-guben.de/stoerungshotline">www.stadtwerke-guben.de/stoerungshotline</a>

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die brandenburgweite Notrufnummer für den Kleintiernotdienst lautet **01805 843736**.

Unter dieser Nummer ist ganztägig die nächstgelegene Bereitschaftspraxis zu erreichen.

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

<b>27.02.2026</b>	Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
<b>28.02.2026</b>	Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
<b>01.03.2026</b>	Apotheke am Goethepark, 0355 4869092, Franz-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus
<b>02.03.2026</b>	Rosen-Apotheke, 03562 2021, Friedrichplatz 2, 03149 Forst (Lausitz)
<b>03.03.2026</b>	Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
<b>04.03.2026</b>	Magistral-Apotheke, 03364 /432 15, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
<b>05.03.2026</b>	Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
<b>06.03.2026</b>	Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
<b>07.03.2026</b>	Paracelsus-Apotheke, 0355 871632, Zuschka 37, 03044 Cottbus
<b>08.03.2026</b>	Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
<b>09.03.2026</b>	Apotheke Cottbuser Straße, 03562 6433, Cottbuser Straße 26, 03149 Forst (Lausitz)
<b>10.03.2026</b>	Apotheke im Cottbus-Center, 0355 872961, Sielower Chaussee 38, 03044 Cottbus
<b>11.03.2026</b>	Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
<b>12.03.2026</b>	Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
<b>13.03.2026</b>	Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt

- 14.03.2026** Apotheke im Lausitz-Park, 0355 541609, OT Groß Gaglow, Madlower Chaussee 4, 03051 Cottbus
- 15.03.2026** Apotheke in der Spree Galerie, 0355 4946960 Karl-Marx-Straße 68, 03044 Cottbus
- 16.03.2026** Hufeland-Apotheke, 03562 7107, Amtstraße 13, 03149 Forst (Lausitz)
- 17.03.2026** Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5, d 03172 Guben
- 18.03.2026** Festungs-Apotheke, 035601 30249, Mittelstraße 5/6, 03185 Peitz
- 19.03.2026** Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 20.03.2026** Die Passagen Apotheke, 0355 478040, Vetschauer Straße 10, 03048 Cottbus
- 21.03.2026** Apotheke am Goethepark, 0355 4869092, Franz-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus
- 22.03.2026** Rosen-Apotheke, 03562 2021, Friedrichplatz 2, 03149 Forst (Lausitz)

## Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. (03561) 62811-0,

E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ – Dein Selbsthilfebüro
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte



## Selbsthilfebüro

Tel.: (03561) 6281115, Frau Garzke,

E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de,

Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

- **Willkommen im Miteinander**
- Manchmal fehlt einfach jemand, mit dem man reden, lachen oder etwas unternehmen kann. Darum entsteht eine neue Gruppe für Menschen, die wieder mehr Gemeinschaft erleben möchten. Ob Spaziergänge, Kaffee und Gespräche, Spielenachmittage oder kleine Ausflüge – wir gestalten gemeinsam, worauf wir Lust haben.
- **Sternenkinder- Gemeinsam einen Ort des Erinnerns schaffen.**
- Der Verlust eines Kindes, das viel zu früh gegangen ist, verändert das ganze Leben. Wir möchten eine Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von Sternenkindern gründen. Ein Ort zum Austausch, Erinnern und füreinander Dasein. Ein besonderer Wunsch der Gruppe ist es, auf dem Waldfriedhof eine Trauer- und Gedenkstelle zu schaffen, als Ort der Liebe und des bleibenden Andenkens.



## Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte

- Montag, 13:30 - 14:30 Uhr – Seniorensport
  - Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr – Senioren Spielenachmittag
  - Donnerstag, 13:30 - 15:30 Uhr – Handarbeits- Strickgruppe
- Im Rahmen des Projekts „Pflege vor Ort“ bieten wir Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, Unterstützung beim Einkauf, Hilfe im Haushalt, gemeinsame Spaziergänge uvm.



Melden Sie sich gerne bei Frau Fanghänel unter der Telefonnummer (03561) 6281160 oder per E-Mail an [begegnungszentrum@drk-niederlausitz.de](mailto:begegnungszentrum@drk-niederlausitz.de).

## Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

## Blutspendetermine

- **17.03.2026**, 15:00 - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Guben

## Kirchliche Nachrichten



### Freikirche der Siebentags-Adventisten

Adventgemeinde Guben,

Dr.-Ayrer-Str. 18, Friedenskirche,

<https://guben.adventisten.de>

Gottesdienst mit Kinderbetreuung jeden **Samstag**, Beginn: 09:30 Uhr

**Gesund im Vordergrund**

**Mittwoch, 11.03.2026, 17:00 Uhr**

Warum das ganze Korn zählt - Mehl ist nicht gleich Mehl

Referentin: Katarina Hafemann



### Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben (Baptisten),

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen:

Gottesdienst	Sonntag, 10:30 Uhr
Seniorentanz im Sitzen	Donnerstag, 10:15 Uhr - 11:15 Uhr
Seniorentanz	Donnerstag, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr



### Katholische Pfarrei Beata Maria Virgo Neuzelle - Kirchort Guben

Pfarramt, Sprucker Straße 85,

Die Pfarrei Guben ist seit dem 22. Februar 2026 der Pfarrei Neuzelle angegliedert.

- Sonntag 8:30 Uhr Heilige Messe, Kirche, Rosenweg 14
- 1./2. und 3. Donnerstag im Monat, 8:30 Uhr Heilige Messe, Kapelle, Sprucker Straße 85
- Ostersonntag 10:00 Uhr, Heilige Messe, Kirche, Rosenweg 14

Termine finden Sie auch online unter

[www.katholische-kirche-guben.de](http://www.katholische-kirche-guben.de)



## Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße

Gottesdienst sonntäglich 9:30 Uhr in der Kirche Des Guten Hirten

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde und Gesprächskreis sind jeweils einmal im Monat
- Gottesdiensttermine können Sie u.a. auf der Website der Gemeinde [www.selk-guben.de](http://www.selk-guben.de) erfahren
- Der Posaunenchor probt wöchentlich um 19:45 Uhr (Leitung Matthias Reffke) jeweils im „Tagungszentrum“ des Diakoniekrankenhauses Naëmi-Wilke Guben, Zugang
- auch über den Küchenhof. Neue Bläser sind herzlich Willkommen!

Weitere Informationen können per E-Mail über das Pfarramt [guben@selk.de](mailto:guben@selk.de) oder über Matthias Reffke [reffke-technik@naemi-wilke-stift.de](mailto:reffke-technik@naemi-wilke-stift.de) erfragt werden.



## Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben  
[www.kirche-guben.de](http://www.kirche-guben.de)

- **01.03.2026**, 10:30 Uhr, Zentralgottesdienst & Gemeindeversammlung, Klosterkirche mit Pf. E. Söllner
- **06.03.2026**, 18:00 Uhr, Weltgebetstag, Pfarrhaus Guben mit C. Fritzscha
- **07.03.2026**, 15:00 Uhr, Ökumenischer Weltgebetstag für Kinder, Gemeindesaal der Heilsarmee u.a. mit J. Petke
- **08.03.2026**, 09:00 Uhr, Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz mit D. Bennewitz
- **08.03.2026**, 10:30 Uhr, Ein anderer Gottesdienst zum Weltgebetstag, Pfarrhaus Guben mit C. Fritzscha
- **08.03.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch mit D. Bennewitz
- **15.03.2026**, 9:00 Uhr, Kirche Groß Breesen, mit Ilse Schütze
- **15.03.2026**, 10:30 Uhr, Pfarrhaus Guben, mit Ilse Schütze
- **ab dem 20.03.2026**, 19:00 Uhr, Gospel-Workshop, Klosterkirche
- **21.03.2026**, 18:00 Uhr, Gospel-Konzert-Gottesdienst, Klosterkirche
- **22.03.2026**, 18:00 Uhr, ORGEL & TANZ, Klosterkirche
- **29.03.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Herberge zur Heimat mit C. Fritzscha
- **29.03.2026**, 10:30 Uhr, mini-Gottesdienst, Pfarrhaus Guben mit J. Petke



## Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

- jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst
- jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde
- jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück
- 18:00 Uhr Männerkreis

**Second Hand Shop** geöffnet Montag, Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 11.500 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0  
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, [lehmann.l@guben.de](mailto:lehmann.l@guben.de)

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan [www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Anzeige(n)